

Natürlich leben und Geld sparen mit
Strom von der Sonne.



Pakusch

elektro

**Elektroinstallateur-
Meisterbetrieb**

Üterlüe Specken 35
27639 Wurster Nordseeküste

www.pakusch-elektro.de

Telefon: 0 47 05.95 00 40
Fax: 0 47 05.95 00 41
Notdienst: 0 170.35 11 20 8
E-Mail: hpakusch@t-online.de

DIE WREMER



**Berichte und Informationen
aus dem Turn- und Sportverein**

Ausgabe 2018



**Hallenhockey für Kinder:
Der temporeiche Sport hat in
Wremen viele junge Freunde**

EDITORIAL

• Aus dem Vorstand	3
--------------------------	---

DIE ABTEILUNGEN

• Badminton	5
• Ballsport für Damen	9
• Fit ab 50	10
• Fitness mit Musik	13
• Fußball	15
Herrenfußball	15
Damenfußball	25
Jugendfußball	27
Förderverein	32
• Hallenhockey für Kinder (neu)	37
• Karate	39
• Lauffreizeit	41
• Sportabzeichen	45
• Tanzen für Kinder	47
• Tischtennis	48
• Trampolin	49
• Turnen	51
Frauengymnastik	51
Kinderturnen	53
Eltern-Kind-Turnen	55
• Volleyball	57
• Walking	61

THEMEN

• Sportwoche 2018 - Programm	65
• Simon Bellett - Mitmachkonzert	66
• Der Landkreis würdigt das Ehrenamt	67
• Sport ist gesund – aber warum?	69
• E-Bike und Gesundheit	71
• Jahreshauptversammlung 2017 - Ehrungen/Vorstand	73
• Impressionen Sportwoche 2017	77
• Ernährung & Gesundheit	85
• E-Sports	87

AKTUELL - WISSENSWERT - UNTERHALTSAM

• Rezept: Möhren-Tomatensuppe	93
• Eine Zeitaufnahme: Sport im Außendeich	94
• Aus der Vereinsgeschichte - Altherren Fußballmannschaft 1968	97
• Hallenbelegungsplan	98
• Tidenkalender	100
• 32. Deichlauf Ausschreibung/ Anmeldung	102

DIVERSES

• Beitrittsformular	102
• Vereinsorganigramm / Impressum	107

VORPRUNG

ist, vieles möglich zu machen



Als öffentlich-rechtlicher Versicherer geben wir einen Teil unserer Gewinne dem Land zurück – und fördern zum Beispiel den regionalen Sport.
www.vgh.de/vorsprung

fair versichert
VGH 

VGH Vertretung Tim Vetter
Strandstraße 53
27639 Wurster Nordseeküste
Tel. 04705 352 Fax 04705 1010
www.vgh.de/tim.vetter
vetter@vgh.de

 **Finanzgruppe**

Liebe Wremer Bürger, liebe Vereinsmitglieder!

Der TuS Wremen 09 befindet sich auch im Alter von fast 110 Jahren in einem guten Zustand. Die Zahlen der Mitglieder sind nach wie vor schwankend und bewegen sich z.Zt. bei ca. 770.

Die von unserer Kassenwartin Heike Schmidt geführten Finanzen sind ausgeglichen. Dies sind optimale Voraussetzungen, einen Sportbetrieb mittel- bzw. langfristig gewährleisten zu können.

Heike wird auf eigenen Wunsch das Amt der Kassenwartin bei der nächsten Wahl abgeben. Die Suche nach einem Nachfolger/einer Nachfolgerin war erfolgreich. Die Steuerfachfrau Lisa Lucks wird diese Aufgabe übernehmen.

In den Abteilungen, die im sportlichen Wettkampf stehen, gab es tolle Erfolge. Herzlichen Glückwunsch an die 1. Damen Volleyballmannschaft zum Gewinn der Meisterschaft in der Bezirksliga.

Auch können die Tischtennispieler jubeln. Die 1. Mannschaft ist Meister in der Bezirksliga geworden und steigt in die Bezirksoberliga auf. Die 2. Mannschaft muss noch in die Relegation um den Aufstieg zu schaffen. Den haben bereits die 3. und 4. Mannschaft geschafft, sie steigen ebenfalls in die nächst höheren Klassen auf. Außerdem hat die Jugendmannschaft den Meistertitel in ihrer Klasse errungen.

Herzlichen Glückwunsch an alle zu diesen tollen Leistungen.

Aber auch in den anderen Sparten findet der Sportbetrieb regelmäßig wöchentlich statt. Besonders erfreulich ist die Gründung

der neuen Sparte Hallenhockey für Kinder, die von Simone Bürger und Gert König-Langlo betreut wird.

In Kürze wird im Verein auch Tanzen für Kinder angeboten und von Angelika Heitmann betreut.

Die Sportwoche findet in diesem Jahr vom 25. bis 27. Mai statt.

Aus verschiedenen Gründen werden wir diesmal auf ein Zelt verzichten und dafür die Hallen nutzen.

Zum ersten Mal wird im Rahmen der Sportwoche in der Schulturnhalle ein gemeinsames Rudelsingen am Samstag den 26. Mai stattfinden und anschließend eine Ü30-Tanzparty in der TuS-Halle.

Wir freuen uns, die neue Leiterin der Wremer Grundschule, Frau Katharina Schröder, begrüßen zu können und hoffen auf gute Zusammenarbeit.

Den Bau der neuen Schulmensa und die damit verbundene Neugestaltung des Schulhofes hat der Gemeindevorstand Marcus Itjen in seinem Grußwort auf der JHV eingehend erläutert. Hierfür sollen insgesamt 1,3 Mio. Euro verwendet werden. Durch die Neugestaltung des Umfeldes hoffen wir, dass die seit langem geforderte und von der Schule und dem Sportverein dringend benötigte Laufbahn realisiert werden kann.

Er hat es verdient! Die Rede ist von Willy Jagielki, der kürzlich vom Landkreis Cuxhaven für seine langjährigen Verdienste als Schriftwart im TuS (über 40 Jahre) und als Vorstandsmitglied und Organisator des Wremer Heimatkreises im Kreishaus geehrt

wurde. Henning Siats, Wolf-Dieter Lutz und ich durften an der Feierstunde teilnehmen.

Vielen Dank an die örtlichen Vereine, den Schützen,- den Tennisverein und die Feuerwehr für die gute Zusammenarbeit bei den gemeinsamen örtlichen Veranstaltungen.

Außerdem geht mein Dank an Hanke Pakusch, der die Erweiterung der Außenbeleuchtung an unserer Halle kostenlos installiert hat.

Mit sportlichem Gruß
Uwe Friedhoff
1. Vorsitzender

CAFE DAHL

Liebe Wremer,
ein ganz dickes DANKESCHÖN dafür, wie ihr seit der Eröffnung 2016 unser Café angenommen habt. Trotz des nicht immer guten Wetters in den letzten zwei Jahren hatten wir aber wirklich schöne Sommer mit euch.

Auch in diesem Jahr öffnen wir das Café am 1. Juni. Die Öffnungszeiten bleiben täglich von 14:00 bis 21:00 Uhr.

Wegen unserer Verpflichtungen in Berlin können wir leider nicht früher und nur für die drei Sommermonate öffnen.

Wir freuen uns wieder auf euren Besuch.

Henner und Scott

Fahrausbildung
aller Klassen

Inh. Willi Wollny

FAHRSCHULE

Land Wursten

- Moderne Lernmittel vom Papier bis zur App
- Fahrausbildung aller Klassen vom Mofa bis zum Bus
- Aufbau-seminare Führerscheine auf Probe (A S F)
- Fahreignungsseminar (F E S)
ab 01.05.2014 früher ASP
- Berufskraftfahreraus- und weiterbildung BUS/LKW
nach dem BKrFQG und BRrFQV

- Beschleunigte Grundqualifizierung BUS/LKW
für Umsteiger, Quereinsteiger
- Ladekran, Autokran, Brückenkran,
Baumaschinen, Flurförderfahrzeuge
Aus- und Weiterbildung

Tel. 0 47 41 / 21 70
Mobil 0172 / 4 25 69 39
fs-lw-dorum@t-online.de

27472 Cuxhaven · Poststr. 22
27639 Wurster Nordseeküste · Nordholz · Elbestraße 1
27639 Wurster Nordseeküste · Dorum · Speckenstr. 24



Spartenleiter: **Lothar Müller, Wremen**
Tel. 04705 810039 / Mobil: 0177 7888477
E-Mail: lutlmueller@t-online.de

Trainingszeiten Montag: 20:00 - 22:00 Uhr, Sporthalle Wremen
Donnerstag: 19:30 - 21:30 Uhr, Kreissporthalle Dorum



Neues aus der Sparte Badminton

Die Sparte Badminton umfasst auch im Jahr 2018 ca. 10 aktive Spieler, im Alter von 30 bis knapp 70 Jahren. Wir sind zwar nur eine kleine Sparte, dafür kommen unsere Mitglieder aber zuverlässig und regelmäßig, berufliche Verhinderungen und Urlaub ausgenommen. Wir spielen zwei Mal pro Woche, montags in der großen Halle in Wremen und donnerstags in der Kreissporthalle in Dorum. Dank unserer Trainingsgemeinschaft mit dem TUS Dorum stehen uns 2 Trainingstermine zur Verfügung. Auf Grund der begrenzten Wremer Hallenzeiten hätten wir ansonsten nur einen Trainingstermin.

Ab einem Alter von ca. 15 Jahren kann man bei uns mitmachen, wie sich im letzten Jahr mit Jugendlichen, die nur vorübergehend in unserer Gemeinde gewohnt haben, gezeigt hat. Unter 15 wäre es jedoch schwierig. Es gab im vergangenen Jahr einige Anfragen aus der Gemeinde für die Altersgruppe 10 bis 12, die wir leider nicht aufnehmen konnten, da unsere Hallenzeiten für Jugendliche unter 15 Jahren zu spät liegen und es für die Einrichtung einer Jugendgruppe nachmittags keine freien Hallenzeiten in Wremen gibt.

Zumindest im Rahmen der Ferienpassaktion der Gemeinde, werden wir im diesem Jahr Badminton für Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 15 Jahren anbieten.

Auch 2017 haben wir mit unserer Spielgemeinschaft an den Spielen der Hobbyliga des Kreisverbandes Cuxhaven teilgenommen. Hobbyliga heißt, dass im Gegensatz zum Ligaspielbetrieb, die Spiele an den Übungsabenden stattfinden und pro Spiel 4 Doppel gespielt werden. Die Vorrunde wurde 2017 in zwei Gruppen (Nordkreis und Südkreis) ausgetragen. Wir haben im Nordkreis ungeschlagen, nur auf Grund des schlechteren Satzverhältnisses, den zweiten Platz hinter dem späteren Kreissieger Otterndorf belegt. Bei den Spielen um den dritten Platz hatten wir gegen Sellstedt einen schlechten Tag, so dass wir im Kreis auf Platz 4 gelandet sind. Auf jeden Fall hat es allen Mitspielern wieder großen Spaß gemacht, sich mit den anderen Vereinen zu messen und anschließend gesellig zusammen zu sitzen. Wir freuen uns schon auf die Spiele der Hobbyliga 2018, die von April bis Juni gespielt werden.

Unsere Gemeinschaft trifft sich nicht nur zum Sport, sondern auch zu geselligen Anlässen. Jährlich treffen wir uns gemeinsam mit unseren (Ehe-)Partnern zur Grünkohlfeier, die diesmal rund um Dorum stattgefunden hat. Schon im Mai folgt dann unser Spargelessen, das wir in diesem Jahr mit einer Fahrradtour nach Flögel verbinden werden. Nach den Sommerferien planen wir unser Sommerfest und den Jahresabschluss bildet, wie in je-



dem Jahr, unsere Weihnachtsfeier, die im letzten Jahr bei Gans und Pute im Waldwinkel in Wehden stattgefunden hat.

Zusammengefasst kann ich feststellen, dass unsere Trainingsgemeinschaft eine engagierte und harmonische Truppe ist, die ihrem Sport mit Engagement nachgeht. Über neue Mitspieler, jüngere (ab 15) oder ältere Wurster, würden wir uns sehr freuen. Auch wer mal den Unterschied zwischen Federball und Badminton kennenlernen möchte, ist herzlich willkommen. Dazu kann man einfach mal vor-

beikommen. Notwendiges Material (z.B. Schläger) ist vorhanden und muss zum Ausprobieren nicht mitgebracht werden. Auch Badmintonspieler, die ihren Urlaub in Wremen verbringen, können gern zu den Trainingsabenden (Zeiten siehe oben) kommen.

Einfach mal reinschauen.

***Mit sportlichen Grüßen
Lothar Müller***



v. l. Hein, Axel, Sarah und Christina

**Spartenleiter:****Conny Müller***Im Büttelfeld 11, Wremen, 27639 Wurster Nordseeküste**Tel. (04705) 810224**E-Mail: tc.mueller@t-online.de***Trainingszeiten***Donnerstag 19.30 bis 21.00 Uhr*

Unsere Damen-Ballsportgruppe besteht nun seit 3 ½ Jahren. Momentan sind wir 15 Frauen, davon 2 Neuzugänge, über die wir uns sehr freuen. Leider ist diese Anzahl oft nur auf dem Papier zu sehen und nicht am Donnerstags in der Turnhalle. Verschiedene Gründe lassen es oft nicht so vollzählig zu sein. Dazu gehören unter anderem die heutige Schichtarbeit und auch das Betreuen noch kleiner Kinder.

Unsere Altersstatistik reicht von Frauen, die noch nicht zum dritten Mal genullt haben bis

zu Frauen, die das schon fünf mal erlebt haben. Gerade das macht uns aus, hiermit ist jede Frau egal welchen Alters angesprochen.

Bei uns wird viel gelacht, es wird das ein oder andere Spiel nicht strikt nach Regeln gespielt. Von Anfang an bis heute steht für uns der Spaß und die Bewegung im Vordergrund.

Es gibt unzählige Ballsportspiele. Jeder kennt die herkömmlichen Spiele wie Völkerball, Brennball, Basketball, Handball etc. Doch auch die eher unbekannten Spiele wie Stehball, Reifenball, Reboundball etc. ma-

chen eine Menge Spaß. In diesem Jahr gehörte zu unseren außersportlichen Aktivitäten schon die alljährliche Grünkohl tour mit Tanz dazu.

Also nochmal, jede Frau, die schon immer gern den Ball in der Hand hatte, sollte mal vorbeikommen und sich unser sportliches Treiben anschauen. Wir sind eine spaßige, völlig unkomplizierte Gruppe, die sich über jeden weiteren Neuzugang sehr freuen würde.

Jeden Donnerstag von 19.30 - 21.00 Uhr sind wir in der Wremer Schulturnhalle zu finden.

Wir freuen uns auf dich.

Hintere Reihe von links nach rechts: Darlyne Moro, Heike Bründel, Maren Bösch, Yasmin Kück, Svenja Höpke

Vordere Reihe von links nach rechts: Tatjana Bremer, Sabine Behnke, Saskia Gottschalk, Jenni Pioske, Sandra Biller, Conny Müller

Es fehlen: Birgit Ayitey Adjin, Birgit Jakob, Monika Fiebig, Daniela Risch und Conny Fleischmann

Sie finden uns
im historischen Ortskern
(hinter der Kirche)

Gasthaus Wolters RESTAURANT **ZUR BÖRSE** *Ältestes Gasthaus in Wremen*

Mehrfachausgezeichnete
Küche
Wechselnder Mittagstisch



Genießen Sie im
Sommer den Augenblick
auf unserer *Maritimen
Terrasse.*



In gepflegt,
gemütlichem Ambiente
erwartet Sie Familie Björn und Inge Wolters
mit einer reichhaltigen Speisekarte und regionalen Gerichten der Saison.

Restaurant mit Gaststube, Clubzimmer und Bauernstube.

In der Langen Str. 22 · Wremen · Tel. 04705 1277 · www.zur-boerse.de



Der Deichhof - direkt am Seedeich -

Im Nordseebad Wremen mit dem kleinen Sielhafen und seinen Krabbenkuttern!
Nur 1 Gehminute bis zum Deich und 1/4 Autostunde bis nach Bremerhaven.

Das über 200 Jahre alte niedersächsische Bauernhaus und die dazugehörige große Scheune wurden in den letzten Jahren mit viel Liebe zum Detail renoviert und ausgebaut. Dabei ist ein Ambiente entstanden, das in überzeugender Weise den Charme des alten Deichhofes mit dem Wohnkomfort und den Lebensansprüchen unserer Zeit vereint.

Heute können Sie in der behaglichen Atmosphäre gemütlicher Ferienwohnungen Ruhe und Entspannung finden.



– Urlaub einmal anders! –

Auf Wunsch jeden Morgen friesisches Frühstück!

Telefon (04705) 242 · Fax (04705) 1332

e-mail: dircksen@deichhof.de

Internet: www.deichhof.de





Ansprechpartner: **Dr. Gert König-Langlo**

Tel. (04705) 1296

E-Mail: gkl@wremen.de

Wann? Donnerstag um 19.30 Uhr

Wo? Sporthalle Wremen



Dem inneren Schweinehund keine Chance

Donnerstag gibt es bei mir kein Abendbrot. Höchstens ein wenig Obst und etwas zum Trinken. Dafür Fit Ab 50. Mit vollem Bauch würde ich ja noch nicht einmal das Einlaufen überstehen. 19:30 Uhr geht es in der TUS-Halle rund. Immer im Kreis laufen. Ist ja eigentlich keine Herausforderung, aber bitte nicht mit vollem Magen. Dann die Hacken beim Laufen hinten an den Hintern ziehen, da-

nach die Knie vorn so hoch wie es geht. Und immer weiter laufen. Mit den Armen pendeln, Seitenhopper und wieder ganz normal weiterlaufen bis die Betriebstemperatur erreicht ist.

Manche hatten wohl doch ein üppiges Abendbrot genossen und gehen statt zu laufen. Und schnacken dabei mit ihren Sportkollegen über Gott und die Welt. Es ist ja auch sehr viel passiert seit dem letzten Treff vor einer Woche. Es geht familiär



Die Sportgruppe „Fit ab 50“ erfrischt sich nach anstrengender radsportlicher Übungseinheit am „Südpol“.



zu bei uns und kein Ehrgeiz auf Listenplätze, Medaillen und Punktezahlen stört die persönliche Atmosphäre.

Schon im Mutterleib trainiert

Wir sind ein sehr bunt gemischter Haufen: Berufstätige und Rentner, ehemalige Fußballer wie auch aktive Tennisspieler, Neulinge sowie Sportskollegen die vom TUS-Wremen schon im Mutterleib trainiert wurden. Einige hätten sich bis vor kurzem noch als Nichtsportler bezeichnet, andere können sich ein Leben ohne Sport nicht vorstellen.

Was wir alle können ist Fahrradfahren. Beim letzten Treff vor der Sommerpause bringt in der Regel jeder seinen Drahtesel mit und ab geht es den Deich entlang gen Süden bis zum „Südpol“. Zum Glück liegt der nicht in der Antarktis sondern in Bremerhaven und ist eine Sportlerkneipe wo es riesige Currywürste mit Pommes gibt. Sündigen muss auch mal sein. Und wer das nicht mitmachen möchte wählt halt einen Salat.

Ja im Feiern sind wir nicht schlecht. Im Tuskulum wurde schon auf so manchen Geburtstag, frisch geborenes Enkelkind und andere Ereignisse angestoßen. Es gibt Monate, da ballen sich die Anlässe und dann gibt es wieder sehr trockene Monate. Neue Mitglieder - speziell welche die im Februar geboren wurden - sind uns allein aus diesem Grund herzlich willkommen.

Turne bis zur Urne

Aber natürlich gibt es auch andere Gründe bei uns mitzumachen. „Turne bis zur Urne“, heißt es so schön. Aber nur zu oft steht da der innere Schweinehund im Weg

und klebt einen auf dem Sofa fest. Donnerstags gegen Abend hat diese Kreatur bei mir jedoch keine Chance. Der TUS ruft und das Sofa ist uninteressant.

Nun aber der Reihe nach: Nach dem Einlaufen kommen die Dehnungsübungen. Wir stehen im Kreis und strecken uns erst einmal auf Zehenspitzen bis an die Decke. Rechter Arm, linker Arm. Wir sind wie Lotsen, die eine Jakobsleiter hinaufklettern. Oben angekommen schauen wir uns die Welt an. Über die linke Schulter, die rechte. Dabei klopfen wir uns gerne auf den eigenen Rücken, kreisen mit den Armen, knicken in der Hüfte ab und arbeiten uns Körperteil für Körperteil langsam hinab zu den Beinen. Es geht eher um Beweglichkeit, als um Kraft. Dennoch, ein paar Kräftigungsübungen sind eingestreut, wie zum Beispiel eine rasante Skiabfahrt auf einer Buckelpiste. Jeder macht mit, wie er kann und wie er will.

Meist geht es dann auf Matten weiter und es wird ein wenig schweißtreibender. Alternativ kommen Thera-Bänder zu Einsatz. Gerade diese einfach wirkenden Übungen mit den Bändern sollte man nicht unterschätzen. Sie leben von der Wiederholung. Nicht vom einmaligen Krafteinsatz. Wer sein Band zerreißt hat entweder ein mürbes erwischt oder zu sehr auf Kraft gesetzt. Bei 5 Wiederholungen pro Übung merkt man spätestens beim 3. Durchgang, dass die Muskeln was zu tun bekommen haben.

Die Hits – Unihockey und Volleyball

Der dann folgende Teil bringt den meisten Schweiß: Oft spielen wir Uni-Hockey. Wenn die Damen-Ballsportgruppe mit uns



Unihockey - Der Hit bei den tollen Hechten. V. l.: Helmut, Thomas, Sigg, Theo, Walter, Jürgen, Gert, Hans-Hermann, Willy, Jürgen, Uwe, Jürgen und Rainer.

tauscht, können wir in der große Halle durchaus mit 12 und mehr Leuten den kleinen Plastikball durch die Halle jagen. Die TUS-Halle ist für mehr als 10 Uni-Hockey-Spieler zu klein. Sie eignet sich jedoch bestens für eine Volleyball-Variante, bei der der Ball Boden und Wände berühren darf. Nur die Decke ist tabu.

Ordentlich ausgetobt beenden wir Fit Ab 50 mit einem „Cool Down“, lassen den Kreislauf wieder auf Normalmodus herunterfahren und dehnen noch ein wenig. Mehr als eine Stunde ist im Nu verflogen. Es hat Spaß gemacht. Man fühlt sich um Jahre jünger und ist ein wenig stolz darauf, was für ein toller Hecht man doch ist.

Gert

..sportliche Poesie:

Sportliche Leistung

Du hast, das sei hier klar gesagt,
viel erreicht und viel gewagt.
Du bist ganz einfach stark wie nie,
Trainingspause, gibt's denn die?
Du bist im Sport hart aber fair,
so kommt ein großer Sieg daher.

Schweinehund überwinden durch Sport

Wer Sport treibt, der kämpft nun mal
gegen die eigene innere Qual.
Denn immer knurrt das faule Tier,
der Schweinehund gehört zu mir.
Dann tu ich's doch, ich bin nicht feige,
denn ich spiel ja die erste Geige!
Das hat der Schweinehund kapiert,
nie mehr hab' ich von ihm gehört!



MOBILE
TELEFONIE

NORDSEEKOM

TELEFONIE  INTERNET

N

WIR VERBINDEN
KOMMUNIKATION AUS LEIDENSCHAFT

FESTNETZ

TELEFONIE

HIGHSPEED

INTERNET

BERATUNG

VOR ORT

 WWW.NORDSEEKOM.DE  04705 951720  NACH VEREINBARUNG

KAIB

Gerüstbau



Peter Kaib
Gerüstbau GmbH
Bremerhaven

Anschrift:
Van-Heukelum-Straße 8
27568 Bremerhaven

Telefon:
(0471) 951 23 50

Telefax:
(0471) 951 23 52



Übungsleiterin: **Claudia Schwarzer**

Tel. (04705) 730 · E-Mail: claudia.schwarzer@wremen.de

Wann?

Mittwoch 20.00 - 21.00 Uhr

Wo?

TuS-Halle



**Kraftzuwachs - Steigerung der Ausdauer - Gleichgewichtstraining
Koordination - Dehnung - Entspannung - Mobilisation - besseres Körpergefühl**

Wir sind zwischen 10 und 15 Frauen, die Lust auf Bewegung und ein bisschen Anstrengung haben. Wir trainieren mit unterschiedlichen Kleingeräten wie z.B. Hanteln, Therabändern, Balancekissen und/oder Flowpads im Stehen, Liegen, Sitzen, allein oder mit Partner.

Vor einigen Wochen hat Silke Pape, eine der Kursteilnehmerinnen, mal eine Stunde Stepaerobic gegeben, die allen gut gefallen hat und ins Schwitzen sind wir auch gekommen. Wenig später gab es eine Wiederholung, da ich im Urlaub war und Silke mich vertreten konnte. Und wir sind uns alle einig, dass wir gerne ab und zu mal eine Stunde Stepaerobic als Abwechslung zu meinem Programm genießen wollen!

Silke kann das nämlich richtig gut und ich freue mich, einfach mal mitmachen zu dürfen und außerdem für den Notfall eine Vertretung zu haben!

Eine schöne Abwechslung!

Na, habt ihr Lust bekommen, mit uns zu turnen oder zu steppen? Kommt vorbei am Mittwoch um 20 Uhr, in der kleinen Halle!

*Wir freuen
uns auf
euch!*

**Claudia
Schwarzer**



BÜROGEMEINSCHAFT PAUL & LÜNSMANN

Wir halten, was wir versprechen.



Auf uns können Sie sich verlassen, in allen Fragen Ihrer Sicherheit und Vorsorge. Wir beraten Sie gern.

Bürogemeinschaft Dirk Paul e. K. & Florian Lünsmann

Alsumer Straße 11 · 27639 Wurster Nordseeküste

Tel. 04742/9260530 · wurster-nordseekueste@concordia.de

CONCORDIA.
EIN GUTER GRUND.



CONCORDIA
Versicherungen

Wremer Geschenke Ecke



**Wremer Straße 132, Telefon (0 47 05) 6 66
27639 Wremen, Ortsmitte**

- Buchhandlung • Zeitschriften, Zeitungen
- Maritimes und Dekoratives • Karten
- Schulbücher, Schulbedarf, Schreibwaren
- Tabakwaren • Filme
- Hermes Paketshop



1. Vorsitzender: Heiko Dahl

Tel. (04705) 9 51 80

Wremer Specken 4 • Wremen

E-Mail: heiko.dahl@fclandwursten.de



2. Vorsitzender

Sebastian Steeg • Tel. 0174 1896602
eMail: sebastian.steeg@fclandwursten.de

Kassenwart

Martin Schulz • Tel. (04742) 443
eMail: martin.schulz@fclandwursten.de

Leiter Herrenspielbetrieb

Frank Bohne • Tel. (04742) 476
eMail: frank.bohne@fclandwursten.de

Leiter Jugendspielbetrieb

Jörg Wichmann • Tel. 0176 70842382
Mail: joerg.wichmann@fclandwursten.de

Stellvertr. Leiter Jugendspielbetrieb

Lüder Menke • Tel. 0170 3893964
eMail: lueder.menke@fclandwursten.de

Stellvertr. Leiter Jugendspielbetrieb

Helmut Bopp
eMail: Leiterjugendspielbetrieb@fclandwursten.de

Schriftwart

Ronald Käckenmester • Tel. 0176 67642908
eMail: ronald.kaeckenmester@fclandwursten.de

Pressewart

Wolfgang Harsleben • Tel. (04741) 24 55
eMail: wolfgang.harsleben@fclandwursten.de

Damenwartin

Stefanie Frese • Tel. 0151 40445928
eMail: stefanie.frese@fclandwursten.de

Langjährige Vorstandsmitglieder des FC Land Wursten verabschiedet

Drei Vorstandsmitglieder des FC Land Wursten, die viele Jahre maßgeblich daran beteiligt waren, dass über 380 aktive Fußballspieler, ob jung oder alt, ob weiblich oder männlich, ihrem Hobby nachgehen konnten, sind im vergangenen Jahr verabschiedet worden.

Vorstandsarbeit in einem Fußballverein bedeutet, Arbeit die nicht direkt auf dem Platz sichtbar wird, die meistens im Hintergrund abläuft. Im Durchschnitt zwei Trainingseinheiten und ein Spiel pro Woche, dieses

ca. 45 Wochen im Jahr, das ist Fußball, bei den Kleinen und bei den Großen. Dafür benötigt es Sportplätze, Ausrüstung, Anmeldungen beim Verband, Spielplanerstellung, Finanzen, Betreuung der Mannschaften und viele Dinge mehr.

Oliver Fitter war seit 2006 dabei und hatte ab 2007 die Leitung der Jugendabteilung inne.

Einmal pro Monat eine Vorstandsitzung und sicherlich jeden Tag mehrere Mails und Telefonate, um alle weiteren Ehrenamtlichen des FC Land Wursten, die die Mannschaften betreuen und trainieren, und das ganze „Drumherum“ zu koordinieren.



FUSSBALL: HERRENMANNSCHAFTEN

Dieses über die Jahre gesehen im Durchschnitt für ca. 20 Jugendmannschaften.

Sven Ratzlaff hat Oliver seit 2011 dabei unterstützt und „ganz nebenbei“ die Homepage des FC Land Wursten neu aufgebaut und betreut.

Meinen Dank im Namen aller Beteiligten für Eure Arbeit, lieber Olli, lieber Sven.

Ich glaube, jeder der etwas mit dem Amateurfußball in Berührung ist, kann erahnen, was dieses bedeutet.

Ralf Schölermann, Gründungsmitglied und 2. Vorsitzender, saß über viele Jahre bei jeder Vorstandssitzung neben mir. Für mich und sicherlich ebenso für die ande-

ren Vorstandsmitglieder ein beruhigendes Gefühl.

Warum? Ich kenne nicht sehr viele Personen, die sich so wie er im Amateurfußball auskennen und dieses Wissen kurz und präzise weitergeben können. Ob es rechtliche Fragen waren oder Abläufe, wer wann was getan oder gesagt hat, Ralf fand immer eine Antwort. Es gab nicht viele Sonntage im Jahr, an denen Ralf nicht eine oder zwei Mannschaften als Zuschauer begleitet hat, um dem Vorstand dann in der nächsten Vorstandssitzung über besondere Vorstände zu berichten.

Lieber Ralf, meinen Dank im Namen aller Beteiligten dafür.

Heiko Dahl

Auto Lohse GmbH



OPEL

- Fachwerkstatt mit Karosserie-Instandsetzung
- Neu- und Gebrauchtwagen mit Finanzierung und Leasingmöglichkeiten
- 2x in der Woche TÜV/DEKRA-Abnahme
- Klimaanlage-Service
- Elektronische Achsvermessung
- Zertifiziert für Erdgasfahrzeuge
- Ersatzteilservice u. Notdienst

Wir sind immer für unsere Kunden da!

Auto Lohse GmbH • Ellhornstraße • Dorum • Tel. (0 47 42) 20 63



Gute Hallensaison – nur das i-Tüpfelchen fehlt

Die Hallensaison macht unserer Mannschaft immer wieder großen Spaß, sodass sich Trainer Sahin entschied, in diesem Jahr gleich fünf Hallenturniere zu spielen. Los ging es noch im Jahr 2017. Beim AOK-Cup, der vom OSC Bremerhaven in der Halle am Nordseestadion ausgetragen wurde, erreichten wir die Endrunde und scheiterten in einer extrem ausgeglichenen Gruppe nur knapp am Halbfinaleinzug. Eine Woche später waren wir zu Gast beim traditionellen Neujahrsturnier in der Bremerhavener Stadthalle. Durch einen 3:1 Sieg in einem packenden Spiel gegen Altenwalde konnten wir uns für die Endrunde qualifizieren. Hier schieden wir trotz starker Leistungen in einer Gruppe

mit Oberneuland, OSC Bremerhaven, Eintracht Cuxhaven und SFL Bremerhaven, aufgrund der mangelnden Chancenverwertung als Drittplatzierter aus.

Es folgte Mitte Januar das Theodor-Meineke-Turnier in Loxstedt. In der sehr schönen Sporthalle wussten wir bereits in der Vorrunde zu überzeugen und marschierten ohne Punktverlust zum Gruppensieg. Am Endrundentag waren die Leistungen zwar nicht ganz so überzeugend, allerdings schafften wir die Qualifikation für das Halbfinale. Dort waren wir gegen den FC Hagen/Uthlede chancenlos. Das Spiel um Platz drei gegen Bornreihe ging erst im Neunmeterschießen verloren. Die Mannschaftskasse durfte sich dennoch über 200 Euro Preisgeld freuen.



Die Spieler der I. Herrenmannschaft.

hintere Reihe v. l.: Yanneck von Oesen, Rafie Armani, Patrick Müller, Kevin Möller, Lennart Jantzen, Renas Issa, Jannik Martin

mittlere Reihe v. l.: Trainer Yusuf Sahin, Co-Trainer Üzeyr Ölmez, Mahmut Adibelli, Hamsa Saado, Mirco Mehrtens, Patrick Holst, Yannick Lassmann, Lennart Gens, Teammanager Andreas Linder, Betreuer Stephan Schölermann
sitzend v. l.: Michael Lauskan, Abud Karo, Diogo Barroqueiro, Fynn Grastorff, Lars Breuer, Maurice Friedhoff, Mario Steffens, Waldemar Schwarzkopf



FUSSBALL: I. HERREN

Im letzten Jahr standen wir beim Allianz-Hajmann-Cup im Endspiel und auch in diesem Jahr konnten wir in Stotel gute Leistungen bringen. In einer schwierigen Vorrunde qualifizierten wir uns als Erstplatzierter für die Endrunde. Jedoch war der Gruppensieg nicht wirklich eine Belohnung, denn es wartete die deutlich schwerere Endrundengruppe. So reichten neun Punkte aus fünf Spielen nur zu Platz drei und das Halbfinale wurde trotz größtenteils starker Auftritte verpasst. Immerhin

machten wir durch trinkfreudige Zuschauer auf uns aufmerksam.

Zum Abschluss der Hallenrunde nahmen wir in der Walter-Kolb-Halle am 2. Gala-Cup teil. Hier scheiterten wir im Halbfinale am späteren Turniersieger Vatan Sport erst nach dem Neunmeterschießen. Das Spiel um Platz drei gegen Surheide konnten wir für uns entscheiden. Zudem stellten wir mit Yannick Lassmann (8 Tore) auch den Torschützenkönig. Dies war ein gelungener Abschluss der Hallensaison.

Hof Siats

Ferienwohnungen

Familienfeiern

Cappel-Neufeld ~ Deichweg 103 ~ 27639 Wurster Nordseeküste

Telefon 04741/1329 ~ www.hof-siats.de

Mobil 0151 708 77 22 6



De groote Deel achtern Diek

Flammkuchen

Flammkuchenstart
21. März 2018
NEU! Ab 17.00 Uhr

Party-Service Land Wursten



Sascha Semrau

Misselwarden

An der Kreisstraße 1

27639 Wurster Nordseeküste

Kalte und warme Speisen aller Art

Festlichkeiten aller Art

Riesenpfannen

Spanferkel

Grillfeste

Zelte

WC-Wagen

Inventarverleih

Getränkesservice

04742 / 8151

WWW.PSLW.DE



Der Torjäger ging!

Im Rahmen des Midlumer Mühlencups wurde Florian Alexander aus dem Kader der ersten Herrenmannschaft verabschiedet. Er wird fortan, sofern es terminlich passt, noch für die zweite Herrenmannschaft sowie für die Ü-32 des FC Land Wursten auf Torejagd gehen. Florian ist selbstständiger Gartenbauunternehmer und hat zusätzlich zu seinem eigenen Betrieb im vergangenen Jahr noch die Gartenbaufirma Oehmsen aus Dorum übernommen.



Florian Alexander mit seinem Bruder Tobias (rechts).

Schon als Florian in der Jugend für die damalige SG Wremen/Mulsum auflief, wurden die Verantwortlichen des Vereins auf dieses außergewöhnliche Talent mit dem unheimlichen Ehrgeiz und dem unbändigen Siegeswillen aufmerksam. Im älteren A-Jugend-Jahrgang feierte er sein Debut in der ersten Herrenmannschaft der SG Wremen/Mulsum und erzielte noch als Jugendspieler auch seine ersten Pflichtspieltore im Herrenbereich. Dies blieb natürlich auch den umliegenden

Vereinen nicht verborgen und so wechselte Florian in seinem ersten offiziellen Herrenjahr zum Bezirksoberligisten (heutige Landesliga) SV RW Köhlen. Hier hatte er wohl seine beste Zeit und wurde gleich in seinem ersten Herrenjahr nicht nur Torschützenkönig der Bezirksoberliga Lüneburg sondern bester Torjäger aller vier niedersächsischen Bezirksoberligen. An einem Probetraining der Amateurm Mannschaft des Bundesligisten Hannover 96 konnte Florian dann aufgrund einer Knie-

verletzung nicht teilnehmen, er schloss sich dem Bremenligisten OSC Bremerhaven an. Nachdem im Jahr 2005 dann der FC Land Wursten gegründet wurde und der Verein in der damals noch existierenden Bezirksklasse um den Aufstieg in die Bezirksliga kämpfte, ließ Florian sich von den Verantwortlichen des FC LW und zu großen Teilen sicherlich auch von seinen Familienangehörigen überzeugen, wieder für den FC Land Wursten auf Torejagd zu gehen. Unvergessen bleibt sein Hattrick gegen den MTV Bokel, als er aus Verletzungsgründen eigentlich nicht spielen wollte, stattdessen an der Bude auf dem Wremer Sportplatz Brat-

wurst verkaufte, sich bei einem Rückstand auf Bitten, des damaligen Trainers Ulf Neumann dann aber doch für einen Kurzeinsatz entschloss, innerhalb von nicht einmal 10 Minuten einen lupenreinen Hattrick erzielte und sich im Anschluss wieder auswechseln ließ. Kurzzeitig spielte er auch noch für die VSK Osterholz-Scharmbeck in der Oberliga Niedersachsen.

Stephan Schölermann



II. Herrenmannschaft wird Meister

Lange Zeit war es ein Vierkampf um die Tabellenspitze zwischen dem FC Land Wursten II, SG WDB, TSV Sievern und der SG Wehden/Debstedt. Nachdem sich die SG Wehden/Debstedt aus dem Titelrennen verabschiedet hatte, setzte sich die Mannschaft vom Trainer-Duo Ahlers/Steeg mit drei Punkten Vorsprung an die Spitze und gab diesen nicht mehr her. In der Rückrunde blieben die Wurster ungeschlagen und gaben nur beim 0:0 in Sievern zwei Punkte ab. Zwar bestand

noch die theoretische Chance abgefangen zu werden, doch nach einem 5:0 Sieg beim Tabellenletzten TSV Nesse machten die Wurster die Meisterschaft perfekt.

Neben dem Meistertitel in der I. Kreisklasse, Staffel II, siegte die Mannschaft des FC Land Wursten II auch beim Turnier des SV Spieka und heimste sogar überraschend den Midlumer Mühlencup ein.

Sebastian Steeg



Die Spieler der II. Herrenmannschaft feiern die Meisterschaft in der I. Kreisklasse, Staffel II.

ganz hinten (v. l.): Jonas Holl, Daniel Cordes, Christian Maylahn, Lars Meyer, Patrick Tolxdorf, Jan Kapmeyer
mittlere Reihe (v. l.): Christopher Blank, Sören Worm, Maik Bohlen, Fabien Heins, Dennis Puschies,

Lukas Strache, Jan-Ole Bornhorst, Nils Käckenmester, Kai Gronwald

vordere Reihe (sitzend, v. l.): Nils Hildebrandt, Dennis Ahlers, Sören Westhoff, Sebastian Steeg und Tom Bohlen



Neuer Trikotsatz für Altsenioren Ü50

Bereits in den letzten beiden Spielzeiten konnte der FC Land Wursten eine Altsenioren-Mannschaft mit Spielern melden, die alle über fünfzig Jahre alt sind. Zusammen mit dem TV Loxstedt und dem FC Geestland wurde eine Meisterschaftsrunde auf Kreisebene ausgespielt.

In der Spielzeit 2017/18 sind weitere Ü50-Teams hinzugekommen. Die Staffel besteht mittlerweile aus acht Mannschaften. Dem Kader der Ü50-Mannschaft des FC Land Wursten gehören 16 Spieler an. Das Team um Coach und Sponsor Jochen Lück ist erfolgreich in die neue Saison gestartet und hofft in der anstehenden Rückrunde auf weitere Siege.

Werner Blohm



**Die Spieler der Ü50 bedanken sich bei der ESSO Station „An der Mühle“
in Bremerhaven für den neuen Trikotsatz.**

*hintere Reihe v. l.: Bernd Juilfs, Carsten Aller, Reimer Ivens, Frank Bohné, Michael Halbeck,
Volker Beckmann, Jochen Lück.*

*vordere Reihe v. l.: Heiko Dahl, Bernd Icken, Thorsten Müller, Hans Kiesewetter, Christian Brühne,
Werner Blohm, Hans-Dieter Höpke.*



BERND GOLDHAMMER

- Kfz-Meisterbetrieb
- Ford-Service
- Wartung und Einbau von Kleinkläranlagen

CLASSIC

Tankstelle mit Sonntagsdienst · LPG Autogas
(außerhalb der Öffnungszeiten Tankautomat)



Mulsumer Landstr. 27 · 27639 Wurster Nordseeküste · Tel. 04742/922174 · Fax 922173



Zusammenarbeit des FC Land Wursten mit Sporthotel Dorum

Am Samstag, den 16.12.2017 öffnete das Sporthotel Dorum seine Pforten. Das Sporthotel befindet sich in den Räumlichkeiten der ehemaligen Tennishalle an der Valger Landstraße in Dorum. Bereits der vorherige Pächter hatte die Halle zu einer Fußballhalle umgebaut, der Betrieb lief allerdings nicht so erfolgreich wie erhofft. Nun hat sich Inhaber Nexhip Gijkoli dazu entschlossen, die Vermarktung in die eigenen Hände zu nehmen; sein Sohn Fidan Gijkoli wird Leiter.

In der Halle sollen den Mannschaften aus dem Umkreis Trainingsmöglichkeiten geboten werden. Aufgrund des Hotelbetriebes können hier auch überregionale Mannschaften Trainingslager abhalten. Ferner sind die Räumlichkeiten auch für Fußballturniere oder ähnliche Veranstaltungen zu mieten. Die Zusammenarbeit mit dem FC Land Wursten soll intensiviert werden. Ebenso können hier auch weiterhin Kindergeburtstage gefeiert werden.

Stephan Schölermann



Besichtigung des Dorumer Indoor-Fußballzentrums durch (v.l.): Betreiber Fidan Gijkoli, Martin Schulz (FC Land Wursten), Eigentümer Nexhip Gijkoli, Ronald Kückenmester (FC Land Wursten), Jens Israel (TuS Dorum), Jörg Melzer (TuS Dorum) und Yusuf Sahin (FC Land Wursten, Trainer 1. Herren.).



Mach Dir
ein paar schöne Stunden
beim Sozialverband Wremen!



Lions-Club spendet an den FC Land Wursten

Anlässlich des Jubiläums „100 Jahre Lions International“ erhielt der FC Land Wursten vom Lions-Club Bederkesa aus dem Sonderförderungsprogramm „Jugend und Ehrenamt“ eine Spende in Höhe von 1.500 €.

Gefördert wurden die FCLW-Projekte „Fußballerierienfreizeit“, „Förderung Jugendtraining Breitensport“ und das „Integrationsprogramm“.

Ronald Käckenmester



Im Rahmen einer kleinen Feierstunde nahmen die Vorstandmitglieder Sebastian Steeg und Ronald Käckenmester den symbolischen Scheck entgegen.



**Ortsverband
Wremen**

Werbeaktion 2018

**Werde Mitglied
im Roten Kreuz!**



Inh. Jörg Johanns



Einkaufsfahrten • Boten- und Kurierfahrten • Schülertransporte • Discotaxi Geschenkgutscheine • Krankenfahrten • Bus-, Bahn-, Schiff- und Flughafentransfer

Unser Team und unsere Fahrzeuge

Für unsere Fahrgäste stehen heute 8 Fahrzeuge und 22 Mitarbeiter bereit. Unsere zwei Großraumtaxis, zwei Mercedes-Limousinen und vier VW-Touran sind allesamt klimatisiert. In der Regel ist keines unserer Fahrzeuge älter als drei Jahre und somit bieten wir unseren Fahrgästen immer die neuesten Sicherheitsstandards.

Mit den Großraumtaxis können wir bis zu 8 Personen befördern.

Krankenfahrten

Wir fahren Sie zum Arzt, zur Behandlung ins Krankenhaus (Bestrahlung, Dialyse u.s.w.) aber auch gerne zur Reha oder Kur. Bei der Abwicklung der Fahrten mit Ihrer Krankenkasse helfen wir natürlich, sprechen Sie uns einfach an.

Transfer zu Flughäfen und Kreuzfahrterminals

Zahlreiche Geschäfts- und Privatkunden vertrauen seit Jahren auf unsere Transferfahrten zu den Flughäfen Bremen, Hamburg und Hannover oder lassen sich pünktlich und stressfrei zu ihren Kreuzfahrtschiffen bringen.

0 47 42
21 21

kundenfreundlich • schnell • zuverlässig • vielseitig



Dorum • Speckenstraße 46a • 27639 Wurster Nordseeküste • www.taxiruflandwursten.de



Damenwartin
FC Land Wursten:

Stefanie Frese
Tel. 0151 40445928
eMail: stefanie.frese@fclandwursten.de



Damenmannschaft organisiert 2. vereinsinternes Hallenturnier

Am 3. Februar 2018 war es wieder so weit. Die Damenmannschaft des FC Land Wursten lud zum 2. vereinsinternen Hallenturnier in die Sporthalle in Dorum ein. Neben dem Sport stand der Spaß im Vordergrund. Für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt. Zur Auswahl standen verschiedene Salate, Frikadellen, Würstchen, Kuchen und frische Waffeln sowie einige Getränke bereit.

Dank der folgenden Sponsoren konnte in diesem Jahr eine große Tombola gestartet werden. Zu gewinnen gab es unter anderem Fußbälle und Pflegeprodukte sowie Gutscheine für Restaurants und Tankstellen:

Classic Tankstelle Goldhammer in Mulsum, Edeka Mendes in Dorum, Raiffeisen Tankstelle in Dorum, Restaurant „Zur Börse“ in Wremen, Firma Herbert Polack in Dorum, Aysche Friseur in Cuxhaven, De Koffiestuv in Dorum, Rewe Markt in Langen, Sport Herold in Bremerhaven.

Die Hälfte des Tombola-Erlöses spendeten die Damen der Jugendabteilung des FC Land Wursten.

Um 14 Uhr des besagten Samstages trudelten so langsam die ersten Spieler der Ü50, der Ü40, der Ü32, der 1. Herren, der 2. Herren und der 3. Herren sowie ein paar Zuschauer in die Halle am Dorumer Schulzentrum ein. Wie auch im letzten Jahr wurden die Teams für das Turnier wieder gemixt, so-

dass in jedem Team Spieler aus jeder Mannschaft zusammen spielten.

Als Schiedsrichter stellten sich Anna Ohmstedt und Anouar Akel zur Verfügung. Beide haben einen tollen Job gemacht und sich nicht aus der Ruhe bringen lassen.

Nachdem Mitorganisator Dennis Pankrath acht Mannschaften à 7-8 Spieler zusammengestellt hatte, ging es pünktlich um 15 Uhr los. Gespielt wurde in zwei Gruppen à 4 Teams, die nach den Ortschaften aus Land Wursten benannt waren. Mit vier Feldspieler und einem Torwart gingen die Mannschaften an den Start. Zu Beginn und zum Ende der Partie musste jedes Team immer mindestens eine Dame auf dem Feld haben. Das Turnier verlief sehr fair aber ehrgeizig ab und die Spieler und Spielerinnen kämpften in der 10-minütigen Spielzeit um jeden Zentimeter des Hallenbodens. Bei einigen ließ die Kondition jedoch sehr schnell nach. Schuld daran könnte das eine oder andere isotonische Getränk gewesen sein.

Nach den Gruppenspielen fand die erste Verlosung der Tombola statt. Hier zeigten einige Spieler und Spielerinnen, was sie beim Losekaufen so drauf haben. Die Losfee bescherte einigen mehrere Preise. Dann ging es mit den Platzierungsspielen weiter. Auch hier das gleiche Bild wie in den Gruppenspielen. Alles fair aber mit gesunder Härte und Ehrgeiz.

Am Ende standen sich die Teams „Mulsum“



und „FC LW All Stars“ in einem 12-minütigen Finale gegenüber und kämpften um den Pokal, der vom Verein gesponsert wurde.

Im Anschluss an das große Finale gab es die 2. Runde der Tombola-Verlosung sowie die große Siegerehrung. Leider verließen einige Spieler bereits nach ihrem Ausscheiden vorzeitig das Turnier, sodass die Damen bei der Siegerehrung nur noch wenigen Spielern die selbst gestalteten Medaillen überreichen konnten. Die Plätze 1 bis 3 bekamen zusätzlich einen Sachpreis und das Siegerteam den großen Wanderpokal.

Nach der Siegerehrung trafen sich die verbliebenen Spieler, Spielerinnen und Zuschauer noch im Foyer der Sporthalle und

ließen das Turnier bei leckeren Getränken und Essen Revue passieren.

Alles in allem eine rundum gelungene Veranstaltung der Damen, die das Turnier letztes Jahr zur Vereinsleben-Förderung ins Leben gerufen haben. Alle Teilnehmer konnten sich besser kennen lernen und hatten sichtlich Spaß. Im Vergleich zum Vorjahr ist das Interesse an der Veranstaltung und die Teilnehmerzahl noch gestiegen, was nach einer Wiederholung im nächsten Jahr schreit. Hoffentlich heißt es dann wieder „#allein-diehalle & #einverein“.

Dennis Pankrath



Vereinsinternes Hallenturnier in der Dorumer Schulturnhalle im Februar 2018.



Leiter Jugendspielbetrieb
FC Land Wursten:

Jörg Wichmann
Tel. 0176/70842382
E-Mail: joerg.wichmann@fclandwursten.de



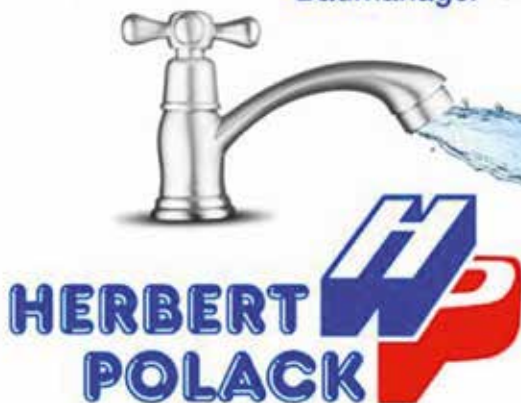
Übungsleiter/Jugendtrainer gesucht

**Der FC Land Wursten sucht Trainer
für seine Jugendmannschaften.**

**Nähere Infos bei Jugendleiter Jörg Wichmann
unter 0176/70842382 oder
per Mail an J-D@derzweiradmeister.de**

Mai 2018 - Jörg Wichmann

Heizung • Sanitär • Klempnerei • Alternative Energien
Badmanager • Öfen



Heizung, Sanitär u. Klempnerei GmbH & Co.KG



Dorum · Im Speckenfeld 1 · 27639 Wurster Nordseeküste
Telefon (0 47 42) 92 82-0
eMail: info@polack-kg.de · www.polack-kg.de



Hallenturnier der U9

Am Sonnabend, den 3.3.2018 richtete die U9 ihr eigenes Hallenturnier aus. Insgesamt 10 Mannschaften folgten der Turniereinladung des Trainer-Teams Michael Bösch, Uli tom Wörden und Marco Mangels.

Als Schiedsrichter führten sicher Jörg Wichmann und Sebastian Czwellich durch das Turnier. Die Turnierleitung übernahmen Sascha Dunkhorst und Michael Bösch. In der voll besetzten Dorumer Schulturnhalle spielten die Nachwuchskicker zunächst in zwei 5er-Gruppen. Die U9 des FC Land Wursten

stellte wie jedes Jahr zwei Mannschaften. Insgesamt gehören mittlerweile 19 Kinder zum Team des Trainertrios.

Zwischen den Spielen war das Foyer stets von Klein und Groß gut besucht. Die Mütter organisierten eine tolle Tombola und ein großes Kuchenbuffet.

Nach der Vorrunde fanden die Halbfinalspiele statt. Beide Wurster Mannschaften qualifizierten sich für die Endrunde. Da eine Mannschaft erste, und die andere Mannschaft zweite ihrer Gruppe wurde, spielte man im Halbfinale gegeneinander. Die „grü-



Die U9-Mannschaften „schwarz“ und „grün“ des FC Land Wursten mit ihren Pokalen nach dem Hallenturnier.

hintere Reihe v. l.: Trainer Marco Mangels, Uli tom Wörden und Michael „Arno“ Bösch
Spieler stehend v. l.: Paula Rehbein, Carita tom Wörden, Sion Meyer, Max-Leon Mangels, Niklas Schmidt,
Matthis Biehl und Bennet Block

vordere Reihe v. l.: Dennis Schmidt, Jarne Gibbe, Patrik Bremer, Thilo tom Wörden, Matti Dunkhorst,
Malte Horstmann, Moritz Bösch und Paul Habermann

liegend davor v. l.: Samiel Gnahi und Gastspieler Arne tom Wörden.
es fehlen krankheitsbedingt: Piet Bremicker und Jonas Dahl



ne“ Mannschaft setzte sich dann knapp gegen die „schwarze“ Mannschaft im Siebenmeterschiessen durch. Das zweite Halbfinale bestritten unsere Freunde aus Staleke und die JFV Unterweser. Hier gewann die JFV Staleke. Nach den Platzierungsspielen fand dann das „kleine“ und „große“ Finale statt. Angefeuert von den Geschwistern, Eltern,

Großeltern und Freunden gewann die JFV Unterweser und die JFV Staleke beide Finalsplele gegen das Wurster Duo. Anschließend fand die große Siegerehrung statt. Jedes Kind erhielt eine Medaille oder einen Pokal. Hier auch einen großen Dank an die Firma ad fontes Elbe-Weser GmbH (Geestland) für die gestifteten Preise!

Die Platzierungen:

- 10. Wana-Lüdingworth
- 9. TSG Nordholz
- 8. Beverstedt
- 7. Schiffdorf-Bramel
- 6. Staleke 2
- 5. Frelsdorf/Appeln/Wollingst
- 4. FC Land Wursten („schwarz“)**
- 3. Unterweser
- 2. FC Land Wursten („grün“)**
- 1. Staleke 1

Nächstes Jahr treffen wir uns alle wieder!

Vielen Dank an alle Helfer, Sponsoren und Förderer der U9 des FC Land Wursten.

Michael Bösch



Feldmann's Hoflädchen

Sievern · Schaafdrift 2 · 27607 Geestland
Tel. 04743-2 72 13 · Fax 04743-2 72 15
info@hofladen-feldmann.de

www.hofladen-feldmann.de

Montag 09-12 Uhr	Dienstag 09-12 Uhr	Mittwoch Ruhetag!	Donnerstag 09-12 Uhr	Freitag 09-12 Uhr	Samstag 09-12 Uhr
15-18 Uhr					

An Sonn- und Feiertagen geschlossen. Sonderöffnungszeiten zu Weihnachten.
Samstags finden Sie uns auch auf dem Wochenmarkt in Brammerhaven Lehel!

Die Wremer Museums-Insel



Museum für Wattenfischerei

Öffnungszeiten bis 4.11.2018:
täglich von 14 bis 17 Uhr, außer montags



Kurioses Muschel-Museum

Öffnungszeiten bis 4.11.2018:
täglich von 10 bis 12 Uhr
und 14 bis 16.30 Uhr, außer montags



www.museum-wremen.de



Teilnahme an der Bezirksmeisterschaft in Schneverdingen

Vielleicht war es für die Jungs von der Wurster Nordseeküste die ungewohnt weite Anreise, die dazu führte, dass kein Spieler am Tag des Meisterschaftsturniers Normalform erreichte.

Nun war die Qualifikation für die Endrunde aus eigener Kraft nicht mehr möglich. Im Spiel gegen den FC Este 2012 (Kreis Winsen/Luhe) geriet man 0:1 in Rückstand, Marvin Wähling konnte jedoch zum 1:1 Endstand ausgleichen.



Die Jugendmannschaft U13-1 des FC Land Wursten.

hinten: Trainer Jörg Wichmann.

stehend v. l.: Julius Neif, Marvin Wähling, Lennard Ziegler, Luka Meyer, Jannis Hagenah, Lukas Bahr, Julian Beggers.
kniend v. l.: Henrik Amberge, Kjell Ackermann, Ilias Bütecke. (es fehlt: Matthias Krey)

Dennoch stellten sie den späteren souveränen Gruppensieger JFV Ahlerstedt/Ottendorf-Heeslingen (Hallenkreismeister Rotenburg/Wümme) im Gruppenspiel vor enorme Probleme. Nach zweimaliger Führung durch Lukas Bahr und Lennard Ziegler verloren die Jungs von der Wurster Nordseeküste am Ende unglücklich 2:3.

In ihrem zweiten Turnierspiel agierten die Jungs dann souverän und gewannen gegen die SG Lemgow/Lüchow (Lüchow-Dannenberg) durch Tore von Marvin Wähling und Lennard Ziegler mit 2:0.

Das dritte Spiel verlief ausgeglichen, dann mangelte es einmal an der nötigen Aufmerksamkeit und man unterlag der JSG Verden/Brunsbrock (Kreis Verden) mit 0 : 1.

Im letzten Turnierspiel war die Luft nun völlig raus, die Mannschaft spielte ohne Mumm und unterlag dem JFV Allertal/Düshorn mit 0 : 2, so dass es nur zu einem fünften Platz in der Vorrundengruppe reichte. Hallenbezirksmeister wurde übrigens der JFV Ahlerstedt/Ottendorf-Heeslingen durch einen 4 : 1 Finalsieg gegen die JSG Verden/Brunsbrock. Beide Mannschaften übrigens aus der Vorrundengruppe der JSG WNK.

Aber wie sagte Uwe Norden vom NFV Bezirk Lüneburg vor dem Turnier: „Von den heutigen 12 Teilnehmern sind alle Sieger!“

In diesem Sinne einen herzlichen Glückwunsch von der Wurster Nordseeküste an den JFV Ahlerstedt/Ottendorf-Heeslingen!

Stephan Schölermann

Förderverein on Tour

Am 02.12.2017 besuchte der Förderverein die Bundesligapartie zwischen Werder Bremen und dem VfB Stuttgart. Die Karten hierfür besorgte uns dieses Mal unser ehemaliger 1. Herrenspieler Sven Plagge.

durfte natürlich nicht fehlen. Der komplette Spieltag des Samstagnachmittag wurde von den 50 Fußballexperten getippt.

Es war der 14. Spieltag. Beide Mannschaften steckten tief im unteren Tabellendrittel



Während der Halbzeitpause im Weserstadion.

Sven ist seit längerem für die Fitness der Werder-Familie verantwortlich. Er ist dort als Physiotherapeut hauptamtlich beschäftigt. So saßen wir alle auf guten Plätzen in der Westkurve; in vier Reihen zusammenhängend in einem Block. Hier nochmal ein Dank, denn es wird immer schwieriger, so ein großes Kartenkontingent für ein Bundesligaspiel zu bekommen.

Wir versammelten uns dieses Mal gemeinsam beim „Partyservice Land Wursten“. Hier stärkten wir uns zunächst mit einem deftigen Grünkohl- und Schnitzelbuffet. Gut gestärkt, und bei kaltem Sonnenschein fuhren wir mit Harald Cassebohm Richtung Weserstadion. Die Karten wurden im Bus verteilt, und das beliebte Tippspiel

der 1. Liga. Ein ausgeglichenes Spiel, bei mittlerweile kalten Winden entwickelte sich in den ersten Minuten. Man merkte beiden Mannschaften an: „Verlieren verboten!“ Werder erspielte sich als Heimmannschaft mehr Vorteile und ging somit folgerichtig mit dem Halbzeitpfeif 1 : 0 in Führung.

Max Kruse erzielte einen wunderschönen Treffer, was den Großteil der Förderer des FC Land Wursten erfreute. In der zweiten Hälfte hatten die Schwaben nur wenige Möglichkeiten zum Ausgleich. Werder stand unter dem neuen Trainer Florian Kohfeldt wesentlich stabiler als in der jüngeren Vergangenheit. Glückselig erwarteten die Werder Fans den Schlusspfeif.



Wir brauchen Dich!

Fördere Deinen Verein



Förderverein FC Land Wursten

Beitrittserklärung / Aufnahmeantrag

Hiermit beantrage ich die Aufnahme als Mitglied im Förderverein FC Land Wursten.

Name, Vorname/ Firma: _____

Geburtsdatum: _____

Strasse, Hausnummer _____

Postleitzahl, Wohnort _____

Telefon, Handy _____

E-Mail-Adresse _____

Die Vereinssatzung ist mir bekannt.

Einzugsermächtigung

Hiermit ermächtige ich den Förderverein widerruflich, meinen Jahresbeitrag von meinem nachstehenden Konto abzubuchen. Die Abbuchung erfolgt einmal jährlich.

Kontonummer _____

Kontoinhaber _____

Bankname/Bankleitzahl _____

Vereinsbeitrag 12,00 €

Freiwillige Spende _____ €

Jahresbeitrag _____ €

Für Beträge die den Jahresbeitrag übersteigen wird auf Antrag eine Spendenbescheinigung erstellt.

Datum _____ Unterschrift _____

Bitte ausfüllen und an Michael Bösch, Wehlstrift 4, 27639 Wurster Nordseeküste schicken.



Gut gelaunt ging es nach der Partie zum Busparkplatz und anschließend zurück nach Land Wursten. Die Stimmung bei den Werder Anhängern war sehr gut und man feierte erleichtert die wichtigen drei Punkte im Abstiegskampf.

Das Tippspiel gewann Reiner Wehmeyer aus Dorum. Dieses Mal gab es „kein“ Flachgeschenk, sondern ein original Werder Heimtrikot. Der zweite und dritte Sieger gewannen einen Schal und eine Mütze.

Es war ein schöner Tag. Der Förderverein hat auf der Fahrt vier neue Mitglieder gewinnen können. Den Überschuss des Tages

konnten wir bereits an den Schatzmeister des FC Land Wursten übergeben. Hiermit wurden die Startgelder von allen Hallen-JUGEND-Turnieren der Wintersaison 2017/18 bezuschusst.

Bedanken möchte ich mich bei allen Helfern und Vorstandskollegen für Ihre Hilfe am heutigen Tag.

P.S. Die nächste Fahrt planen wir wieder für die Saison 2018/19.

Michael Bösch

*1. Vorsitzender Förderverein
FC Land Wursten*

Schön, wenn man den Augenblick genießen kann.

Weil man weiß, dass die eigene Zahngesundheit in den richtigen Händen ist.

MARIUS RICHTER
ZAHNARZT AM MEER

Üterlue Specken 7 · Wremen · 27639 Wurster Nordseeküste
mail@zahnarzt-wremen.de · www.zahnarzt-wremen.de



Was nun „FC Land Wursten“

1. Mannschaft?

Nun ist es also doch passiert! Leider musste nach 2 Jahren die Bezirksliga wieder verlassen werden. Ein Abstieg, völlig unnötig und kaum zu begreifen.

Woran es zu guter Letzt gelegen hat, kann man als Außenstehender schlecht erklären. Ein paar Gründe habe ich in einem Bericht schon zu ergründen versucht. Fehlende Einstellung und Überschätzung einiger Spieler waren aber zu erkennen.

Für mich, aber nicht nur für mich, ist sehr erfreulich, dass einige sehr junge Spieler bei uns geblieben sind. Es sind alles gute Fußballer, aber vor allem auch feine Jungs. Erwähnen möchte ich für alle Lennart Gens, Yannick Lassmanns, Yannik Martins usw., und ich hoffe, dass sie und alle anderen noch lange bei uns bleiben. Nur so werden wir wieder bessere Zeiten erleben.

Es wird schwer, wie man schon sieht und es wird länger dauern. Aber Realismus und

die richtige Einstellung sowie Zusammenhalt werden es bringen. Also Geduld und mein ewiger Spruch, wir alle sind der FC Land Wursten.

Keine Verbesserung zu erkennen

Wir spielen jetzt in der Kreisliga mit 18 Mannschaften. Bisher ohne erkennbaren Grund auf Besserung zu hoffen. Unteres Mittelfeld mit sehr schwankendem Erfolg. Mal ein gutes Spiel, dann wieder unverständliche Mängel. Als treuer Fan fühlt man sich da oft im falschen Film. Hoffen wir auf bessere Zeiten.

Es muss vor allem alles getan werden, die guten jungen Spieler zu halten. Dazu ein paar Erfahrene und vor allem Geduld.

**Euer Fan,
Rolf Zeitler**



Shirts

von Mini bis 6XL
Arbeitsbekleidung
Sportbekleidung
Caps, Taschen
Werbeartikel wie

- Kaffeebecher
- Mousepads
- Kugelschreiber

Beflockung & Textildruck



Krumme Straße 32-34 • 27580 Bremerhaven
Telefon: 0471-5 74 47 • Telefax: 0471 5 18 04
Email: info@druckerei-riemann.de
Web: www.druckerei-riemann.de



Briefbogen
Visitenkarten
Flyer
Broschüren
Endlosformulare
Durchschreibesätze

*Von der Idee bis
zum fertigen Produkt*



**Moderne
Heizsysteme
Solaranlagen
Badinstallationen
Kernbohrungen
Öfen
Notdienst**

**Alsumer Straße 34
27639 Dorum
Tel.: 04742 254296**

www.heisse-heizung.de



Übungsleiterin: **Simone Bürger, Wremen, Südersteinweg 4**
Tel. 0176 81795857 · E-Mail: simone.buerger01@gmail.com

Assistent: **Gert König-Langlo, Wremen, Üterlüe Specken 49**
Tel. 015786375708 · E-Mail: gkl@wremen.de

Wann? *Freitags 15 - 16 Uhr TUS-Halle und bei Bedarf
und Möglichkeit auch in der Schulturnhalle*



Gegner gesucht!

Uni-Hockey kommt bei den Kindern und Jugendlichen im TUS super gut an. Simone Bürger startete dieses Angebot im April 2017 mit 12 Aktiven. Mittlerweile kommen freitags von 15 bis 16 Uhr oft mehr als 20 Teilnehmer und brennen darauf, einen Schläger in die Hand zu bekommen und die kleinen Plastikbälle durch die Halle zu jagen. Mitmachen kann jeder von 8 - 14, ob Mädchen oder Junge.



Am Anfang ist in der kleinen Turnhalle erst einmal ein großes Durcheinander. Viele Bälle, noch mehr Kinder und Jugendliche. Sie treiben die unscheinbaren Plastikkekeln vor sich hin, tricksen Gegner aus - oder auch nicht - und schießen gegen imaginäre Tore. Schon sehr bald ist jeder Teilnehmer auf Betriebstemperatur und Simone leuchtet das Chaos und beginnt mit ihren Anweisungen. Als Gast hatte ich einmal die Gelegenheit, an solch einer Uni-Hockey-Stunde teilzunehmen. Mit 64 nicht gerade mehr Kind oder Jugendlicher, aber ein erhoffter Gegner. Denn genau hier haben die Kids und Simone ein großes Problem: Sie trainieren seit

einem Jahr, haben an Technik und Taktik gefeilt, Schnelligkeit gewonnen, ihre Kondition gesteigert und und und... Nur wozu das Alles wenn, es nie zu einem richtigen Spiel mit richtigen Gegnern kommt? Weit und breit wird kein Uni-Hockey betrieben. Simone ist mit ihrer Truppe Vorreiterin und verzweifelt auf der Suche nach anderen Uni-Hockey Mannschaften.

In ihrer Not fragte sie bei den „Fit-ab-50“-Männern an; eine Truppe die seit mehr als 10 Jahren existiert und außer Gymnastik auch immer wieder gerne mal ein Spiel spielt. Nicht zuletzt auch Uni-Hockey. Wir „Fit-ab-50“-Männer treffen uns jeden Donnerstag um 19:30 Uhr. Beim Uni-Hockey Spielen geht es bei uns hoch her. Jeder Ball wird wild umkämpft, die Pumpe rast, das T-Shirt komplett nass, ungeahnte Kräfte werden reaktiviert. Mit so einem wilden Haufen gegen Kinder spielen? Das geht nicht. „Viel zu gefährlich für die



Kinder“ war die weit verbreitete Meinung unter uns. Doch Simone ließ nicht locker. „Unterschätzt meine Kids nicht. Die sind top fit, keine Opfer sondern wirkliche Gegner!“

Die Spatzen piffen es bereits von den Dächern. Ohne auf das Event angesprochen zu werden, konnte man nicht mehr durch das Dorf gehen. „Am Freitag spielt Jung gegen Alt.“ Dennoch: Die Skepsis bei den „Fit-ab-50“-Männern blieb. So war ich der Einzi-



ge, der sich zum Spiel einfand. Mehr so aus Neugierde, als Versuchsballon. Erfolgreich konnte ich noch einem zum Zuschauen gekommenen Vater einen Schläger in die Hand drücken, aber die erhoffte gegnerischen Mannschaft waren wir nicht.

Die Kinder und Jugendlichen nahmen es gelassen und integrierten uns in ihre Teams. Nach einem gemeinsamen „Fair-Play-Ritual“ ging es in der großen Halle los. Ich wurde von meinem Mannschaftskapitän ins linke Mittelfeld eingeteilt und hatte dort meine liebe Mühe, ein Durchbrechen der Gegner zu verhindern. Meist gelang es, aber nur mit großer Anstrengung. Simone hatte recht: Die Kids sind echt gut. Mit ihrer Flinkheit gleichen sie den Nachteil der meist kürzeren

Arme, Beine sowie Schläger aus. Anfangs waren wir mehr als 20 Spieler auf dem Feld: Ein ziemliches Gewühl. Nach einer Trinkpause ging es mit kleineren Mannschaften weiter. Jetzt kamen die Pässe auch an, viele Konter nahmen mir den letzten Atem. Ich ließ mich auswechseln und schaute mir das Treiben als Zuschauer an. Echt super. Vielen Dank, dass ich mitspielen durfte. Ich wünsche euch für eure Zukunft richtige gegnerische Mannschaften bei denen Ihr euer Können unter Beweis stellen könnt. Vielleicht lässt sich ja zur Sportwoche ein Turnier organisieren.

Seit ein paar Monaten bin ich Hilfstrainer von Simone. So können wir die Gruppe in 4 Mannschaften teilen. Tore und Schläger sind dafür genügend vorhanden, denn der TUS hat großzügig für Nachschub gesorgt. Die erste halbe Stunde spielen 2 Teams in der großen Halle, und in der kleinen Halle wird mit Simone an der Technik geübt. Danach wird gewechselt und die anderen beiden Mannschaften können im Spiel ihre neuen Techniken beweisen.

Gert König-Langlo





Übungsleiter: Bert Gerlach

Telefon (0174) 7 26 39 97

Wann?

Donnerstag Kinder 17.00 - 18.00 Uhr

Jugendliche/Erwachsene 18.00 - 19.30 Uhr

Wo?

TuS-Halle



Der Wert des Karate

In der heutigen Zeit verbringen viele Menschen ihre Zeit damit, über das „Haben“ nachzudenken und danach zu leben. Das führt in einem Waren-Wunderland leicht zu einer Zwangshaltung.

der Unterschied zwischen „einen schwarzen Gurt haben“ (bei ebay gekauft) und ein „Dan-Träger sein“ (qualifiziert durch Entwicklung und Prüfung). Dasselbe gilt für Kyu-Grade (Farbgurte) auf ihrem Weg zum Schwarzgurt.

Karate ist ein Mittel, sich diesem Zwang zu entwöhnen. Karate ist „Sein“ – es ist

Berthold Gerlach



Die Anfänger beim Üben des Junzukis: Janne, Lilly und Ida



*Hier haben wir die erwachsenen und jugendlichen Karatekas:
Sie treffen sich immer donnerstags um 18:00 h.
Von links Jan, Fabian, Dylan, Ole und Matz, davor sind Janne und Steven.*





Ansprech- **Arno Zier** • Tel. (04705) 684 • eMail: arno@zier.de
partner: **Willy Jagielki** • Tel. (04705) 309 • e-Mail: willy.jagielki@ewetel.net

Wann? Montag, Mittwoch, Freitag
18.00 Uhr bei der Volksbank



Lauftreff 1: Schon wieder Frühling – schon wieder bewegen?

Habe ich vorgestern nicht erst das letzte versteckte Schoko-Osterei im heimischen Blumenbeet gefunden und heute steht schon der Sommer mit Macht vor der Tür. Die Natur hat sich bereits vor geraumer Zeit aufgemacht und Flora und Fauna strotzen vor bunten Farben und Energie wie Eduard Mörike es bereits vor 90 Jahren wunderbar beschrieben hat:

Frühling lässt sein blaues Band
Wieder flattern durch die Lüfte;
Süße, wohlbekannte Düfte
Streifen ahnungsvoll das Land.
Veilchen träumen schon,
Wollen balde kommen.
– Horch, von fern ein leiser Harfenton!
Frühling, ja du bist s!
Dich hab ich vernommen!

Dieser Harfenton packt natürlich auch die Menschen und bringt sie auf merkwürdigste Ideen. Manche graben in Gärten, andere beginnen viel zu früh mit dem Rasenmähen und wieder andere schnüren ihre Turnschuhe und laufen einfach mal los.

Noch Platz beim Lauftreff

Auch in Wremen sieht man allenthalben Sportlerinnen und Sportler, mehr oder weniger schnell, durch die Feldmark trainieren. Allein beim Lauftreff des TuS Wremen tut sich diesbezüglich nicht allzu viel. Eine

kleine Gruppe wackerer Laufbegeisterter hält die zarte Flamme der Laufabteilung am Leuchten, aber dass wieder ein richtiges Feuer entsteht oder gar ein Flächenbrand wie weiland in den achtziger Jahren bei der „Wremer Frühjahrskur“ mit mehreren Gruppen und -zig Teilnehmern, das steht nicht zu befürchten. Schade eigentlich, denn diese Art der gemeinsamen sportlichen Aktivitäten war nicht nur gesund sondern auch eine sehr gute Sache für die gesamte Dorfgemeinschaft.

Der 32. Wremer Deichlauf startet am 26. Mai um 17:00 Uhr

Dass nichts und niemand läuft beim TuS kann man aber natürlich überhaupt nicht sagen, denn eine der größten Sportveranstaltungen des Vereins ist innerhalb der Wremer Sportwoche der jährlich stattfindende Wremer Deichlauf. Bereits zum 32. Mal jährt sich dieser traditionelle Lauf, der in diesem Jahr am 26. Mai, um 17:00 Uhr, gestartet wird. Natürlich freuen sich Arnd Neif und Axel Pape, die als Organisatoren für einen reibungslosen und erfolgreichen Ablauf sorgen, über viele Anmeldungen aus Wremen.

Lauftalent Emelie Heyroth

Ein Lauftalent aus unserer Gemeinde, das seine ersten Kilometer in jungen Jahren in der Laufgruppe der Oberschule „Achterndiek“ in Dorum zurückgelegt hat, ist Emelie Heyroth. Inspiriert durch ihren Opa Walter,



der selbst jenseits der achtzig Lenze noch behände über die Ziellinien der regionalen Laufveranstaltungen huscht, schnürt die 16-jährige inzwischen ihre Laufschiuhe sogar für die Teilnahme an Laufevents

in weiter Ferne. Schade, dass der TuS für solch leistungsorientierte Sportler/-innen keine adäquaten Trainingsgruppen anbieten kann!

Arno Zier



Start des 31. Wremer Deichlaufes am 20. Mai 2017

Lauftreff 2: Meine abenteuerliche Reise nach den Great 10k Berlin 2017

Das Zugticket hatten wir im Sommer schon gekauft und ich freute mich sehr auf die Herbstferien, ich durfte nämlich alleine nach Berlin. Aber zwei Tage vorher blies ein Sturm über Niedersachsen. Das Sturmtief „Xavier“ fegte mit Spitzen von 113 km/h über den Norden. Der Deutsche Wetterdienst hatte für ganz Niedersachsen eine Unwetterwarnung ausgesprochen und der Zugverkehr in ganz Norddeutschland stand still. Auch der Flugverkehr war betroffen. Meine Eltern und ich haben uns eigentlich nicht viel Sorgen gemacht. Der Sturm war ja gar nicht so schlimm. Nachrichten wurden nicht geguckt, weil wir irgendwie alle im Stress waren. Am Tage, an dem ich mit dem Zug

Richtung Berlin losfahren wollte, rief meine Mutter uns von der Arbeit aus an. Wir sollten uns eine Alternative zum Zug überlegen, denn der Bahnverkehr ruhte auch auf meiner Strecke: Hamburg – Berlin.

Mit dem Flix-Bus an den Start

Aber ich bin ja ein schlaues Mädchen. Ich hatte zufällig mal etwas über die Flix-Busse gelesen. Schnell war ein Bus übers Internet gefunden und gebucht. Mein armer Vater hat mich dann nach Hamburg gefahren. Er war insgesamt fünf Stunden mit Hin- und Rückfahrt unterwegs. Ich bin so gegen 18:00 Uhr sicher in Berlin angekommen, wo ich bei Freunden von Jürgen Stoppel wohnen durfte. Am nächsten Tag begann dann der Lauf.



Das war die Strecke in Berlin:



Emelie Heyroth

Der Lauf war toll, weil es quer durch Berlin ging und man von den Leuten ganz toll angefeuert wurde. Ich fand beide Berlinläufe auf ihre Art einfach super. 2018 werde ich nicht nach Berlin fahren,

da ich in den Sommerferien für drei Wochen allein in die USA fliege. Vielleicht finden dort ja auch irgendwelche Läufe statt. Nach meinem Laufausflug nach Berlin bin ich gesund und munter am 10. Oktober wieder in Bremerhaven angekommen.

Die Laufgruppe der Oberschule „Achtern Diek“ in Dorum ist aufgelöst worden, so dass ich mir für 2018 überlegen muss, bei welchem Verein ich laufe. Der TuS Wremen hat leider kein passendes Angebot für leistungsorientierte Läufer/innen und Leichtathleten. Im Moment gehöre ich keinem Verein an und halte mich in einem Fitnessstudio für die Wettkämpfe in Form. Da bin ich unabhängig und kann die notwendigen

Zeiten für die Schule gut einplanen. Finanzieren tue ich das mit meinem Taschengeld.

2017 - Das waren meine Läufe und Platzierungen in meiner Altersklasse (AK):

8. April, AIRPORT NIGHT RUN Berlin,
10 Km, AK 16. Platz, 59:54;

15. April, Osterlauf TSV Wonna,
8 Km, AK 3. Platz, 49:31;

1. Mai, Lauf in den Mai Neuenwalde,
10 Km, AK 1. Platz, 58:18;

20. Mai, Wremer Deichlauf,
5 Km, AK 1. Platz, 25:49;

24. Juni, Nordholzer Windmühlenlauf,
10 Km, AK 1. Platz, 1:05:24;

29. Juli, Mulsumer Speckenlauf,
5,3 Km, AK 1. Platz, 32:00;

20. August, Volkslauf Bederkesa,
7,6 Km, AK 2. Platz, 48:19;

26. August, Abendlauf Mulsum,
10 Km, AK 1. Platz, 1:03:43;

8. Oktober, The Great 10k Berlin,
10 Km, AK 4. Platz, 59:56;

17. Dezember, Vorsilvesterlauf OSC,
5 Km, AK 1. Platz, 29:12

Emelie Heyroth



HANDGEWEBTES
auf 225 Jahre altem Bauernwebstuhl:
Tischläufer und Kissen
TEESPEZIALITÄTEN, GALERIE,
WOLLBOUTIQUE, KERAMIK, GESCHENKE,
MARITIME BEKLEIDUNG

Wurster Webstube
Eike Döhle-Kaya, Nordseebad Wremen
eikedoele140@googlemail.com
27639 Wurster Nordseeküste
täglich 10-18 Uhr, Tel. 04705 752

Ihre Fahrradvermietung in Wremen

Inh. Jürgen Stoppel



- 3/7-Gang Fahrräder, Tandem
- Anhänger für Kind und Hund
- Kindersitze

- Kinder- und Jugendräder
- Service rund ums Rad
- Ersatzteile + Fahrradzubehör



Tel. (04705) 810 81 81

www.fahrradvermietung-wremen.de

27639 Wurster Nordseeküste — Strandstraße 31

Ferien- und Appartementhaus Krabbe

Ferienwohnungen & Appartements

Astrid und Jürgen Stoppel
Tel. (04705) 605

Wremer Straße 120
27639 Wurster Nordseeküste



www.ferienhaus-krabbe.de



Übungsleiter: **Wolfgang Tietje** • Tel. (04742) 1485
 E-Mail: wolfgang.tietje@t-online.de
Andreas Eickernjäger • Tel. (04742) 2361
 E-Mail: andreas.eickernjaeger@web.de

Wann? 25. Mai 2016 um 18:30 Uhr

Wo? Sportplatz Mulsum



Im vergangenen Jahr haben insgesamt 22 Freizeitsportler aus Mulsum und Wremen am Training für das Deutsche Sportabzeichen erfolgreich teilgenommen.

Seit 1998 bemühen Andreas Eickernjäger und Wolfgang Tietje uns, neue Mitstreiter für die Erlangung des Sportabzeichens zu finden. Durch dieses regelmäßige Training in der Gruppe bekommt jeder die nötige Motivation. Wir treffen uns ab Mitte Mai an vorgegebenen Terminen auf den Sportplätzen in Mulsum, Wremen und Dorum um die geforderten Leis-

tungen der vier Kategorien „Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination zu absolvieren. Sollten die zu erbringenden Leistungen nicht gleich beim ersten Versuch erfüllt werden, wird beim nächsten Termin ein erneuter Versuch gestartet, und durch die Motivation der Mitstreiter hat fast jeder seine Leistungen dann erfüllt. Wir sind schon eine tolle Gruppe die mit viel Ehrgeiz aber auch sehr viel Spaß und Freude bei der Sache ist. Viele Teilnehmer sind schon viele Jahre in Folge dabei und versuchen die Leistungen des Vorjahres wieder zu erreichen oder sogar zu toppen.



Die Absolventen 2018

von links: Hauke Heine, Anja Seegers, Andreas Eickernjäger, Holger Lütjen, Wolfgang Tietje, Jule Berkemann, Ilka Lütjen, (dahinter) Meike Sell, Dirk Wrede, Michaela Berkemann, Thomas Garbrecht, Bettina Garbrecht, Walter Heyroth, dann kniend: Janne Garbrecht, Gregor Heine und Alina Heine.
 Es fehlen auf dem Bild: Emelie und Isabell Heyroth, Noah Breitenmoser und Heinz Wolfgang Heinrich.



Zu erwähnen ist die nun schon 27. erfolgreiche Abnahme in Folge von Walter Heyroth mit stolzen 83 Jahren, die unbedingt seinesgleichen sucht. Nicht zu vergessen ist die erste Abnahme in Silber von unserem Gemeindebrandmeister Hauke Heine, der dieses gemacht hat, um seine Kollegen und Feuerwehrkameraden zu animieren, das gleiche zu versuchen. Hauke Heine freut sich schon auf dieses Jahr, um die Leistungen in Gold zu erreichen und Andreas und ich freuen uns in diesem Jahr auf zahlreiche neue Teilnehmer.

Erfolgreich haben 2017 folgende Personen das Sportabzeichen erworben.

Erwachsene: Gold 23x Renate Heidtmann, Silber 27x Walter Heyroth, Silber 21x Andreas Eickernjäger, Silber 21x Wolfgang Tietje, Silber 3x Thomas Garbrecht, Gold 3x Bettina Garbrecht, Silber 2x Heinz Wolfgang Heinrich, Gold 3x Ilka Lütjen, Gold 2x Holger Lütjen, je-

weils Bronze 1x Meike Sell und Dirk Wrede, Gold 1x Michaela Berkemann, jeweils Silber 1x Anja Seegers und Hauke Heine.

Jugendliche und Kinder: Silber 8x Emelie Heyroth, Silber 4x Isabell Heyroth, Bronze 1x Adina Heine, Gold 1x Gregor Heine, Bronze 3x Janne Garbrecht, Gold 3x Jule Berkemann.

Das gemeinsame Training beginnt mit Treffen auf dem Mulsumer Sportplatz am Freitag, 18. Mai 2018. Die darauffolgenden Termine nach Absprache auf den verschiedenen Sportplätzen sind immer freitags den 15. Juni, 13. Juli, 17. August, 14. September und als Backup der 12. Oktober Beginn immer 17:30 Uhr. Zur Schwimmabnahme nach Bederkesa fahren wir nach Absprache aller an einem extra festgelegten Termin.

*Mit sportlichen Grüßen
Andreas und Wolfgang*



"Die Fahrschule"

Cuxhaven · Altenwalde · Nordholz · Dorum

Spaß am Fahren... mit Sicherheit!

**Führerscheinausbildung vom Mofa bis zum LKW
Aufbauseminar für Fahranfänger**

BKF Weiterbildung

Zeitgemäßes Lernen

mit dem „Theo“ oder der Fahrschul-App

Rüdiger Schwarze & Dirk Engeler

Cuxhaven
Elfenweg 25

Altenwalde
Hauptstr. 69

Nordholz
Schulstr. 6

Dorum
Poststr. 3b

www.rd-die-fahrschule.de

Info:
04741-
85 31



Übungsleiter: **Angelika Heidtmann**

E-Mail: angelikaheidtmann@online.de

Wann?

16. Mai 2018 von 17 - 18 Uhr

Wo?

TuS-Halle Wremen



Hallo! Mein Name ist Angelika Heidtmann. Ich bin 33 Jahre alt und wohne in Wremen. jahrelang getanzt und besitze eine Trainer-Lizenz.

Ich bin Grundschullehrerin und arbeite gerne mit Kindern. Ich liebe Musik und tanze gerne. Ich selbst habe lange Zeit nach einem passendem Tanzkurs für mein Kind vergeblich gesucht. Darum bin ich nun selbst auf die Idee gekommen einen Tanzkurs für Kinder anzubieten. Ich habe selbst

Wer Lust hat kommt einfach mal zum ersten Treffen am Mittwoch, den 16. Mai, von 17 - 18 Uhr vorbei. TuS-Halle Wremen. Ich freue mich auf Euch!

Bei Fragen:

angelikaheidtmann@online.de

AXEL

HEIDTMANN

Wasser

Gas

Heizung

Bauklempnerei

Kernbohrung

Schornstein-sanierung

Telefon (04705) 301 · Telefax (04705) 683

E-Mail: info@axel-heidtmann.de



Übungsleiter: **Lennart Zier** • Tel. 0173 2920865

E-Mail: lennart@zier.de

Übungsabende: Montag ab 18:00 Uhr Erwachsene

Dienstag ab 17:30 Uhr Jugend, ab 19:30 Uhr Erwachsene

Freitag ab 18:00 Uhr Jugend, ab 19:30 Uhr Erwachsene

Wo?

TuS-Turnhalle



10 Jahre Punktspielbetrieb

Die Spielzeit 2017/2018 stand für unsere Tischtennisabteilung unter einem ganz besonderen Stern. Nachdem wir im Jahre 2005 wieder Tischtennis als Sportart im TuS anbieten konnten, starteten wir in der Spielzeit 2007/2008 nach zwei Jahren Training wieder in den Punktspielbetrieb. Zehn Jahre in denen wir es geschafft haben, den TuS Wremen auch über die Grenzen des Cuxlandes hinaus wieder im Tischtennisport zu etablieren. Denn neben den Erfolgen im Spielbetrieb konnten wir auch den Titel des Landespokalsiegers nach Wremen holen.

Meister in der Bezirksliga

Zehn Jahre, in denen wir uns von der untersten Spielklasse, damals die 4. Kreisklasse Nord, nach oben gekämpft haben. Aus einer Mannschaft im Erwachsenenbereich sind vier Erwachsenenmannschaften und eine Jugendmannschaft geworden und mit dem Abschluss dieser Saison konnte unsere 1. Herren durch den Meistertitel in der Bezirksliga CUX den direkten Aufstieg in die Bezirksoberrliga West feiern. Von insgesamt 18 Saisonspielen wurden 16 gewonnen, ein Spiel ging unentschieden aus und eine Niederlage mussten wir ebenfalls verkraften.

Doch auch für die übrigen Mannschaften war die ablaufende Spielzeit sehr erfolgreich. Die zweite Herren, die dieses Jahr erstmals in der Kreisliga Nord angetreten ist, konnte sich den zweiten Platz sichern und spielt in der Relegation um den Aufstieg in die Bezirksklasse.

Die dritte Mannschaft konnte sich durch das Erreichen des zweiten Tabellenplatzes den direkten Aufstieg in die 1. Kreisklasse Nord sichern. Und auch in der vierten Mannschaft lief die Saison nicht minder erfolgreich. Zwar sind noch nicht alle Spiele gespielt, derzeit belegen wir jedoch auch in der 5. Kreisklasse Nord den zweiten Tabellenrang. Unsere Jugendmannschaft trat in der Rückrunde in der 2. Kreisklasse West an und hält kurz vor dem Abschluss der Punktspiele den zweiten Tabellenplatz.



Volle Körperspannung! Lucas Klemme und Wesley Gloger geben im Doppel alles.

Einen großen Erfolg konnte unser Jugendspieler Julian Holsten verzeichnen. Bei den Bezirksranglisten des Tischtennisbezirksverbandes Lüneburg erreichte Julian den 5. Platz.



*Volle Konzentration!
Peter Frick im Spitzenspiel gegen den GTV*

Unter den 1.500 Besten in Deutschland

Einen beachtlichen persönlichen Rekord konnte unser Spieler Peter Frick in dieser Saison aufstellen. Er spielte in der 1. Herren an Position 1 und konnte die Saison ohne Niederlage beenden. Durch diese Leistung kann sich Peter zu

den 1.500 besten Spielern Deutschlands zählen. Aktuell belegt er den Deutschlandrang 1.455 von ca. 1.600.000 Tischtennisspielern insgesamt. Auch konnte sich unsere 1. Herren im parallel durchgeführten Pokalwettbewerb gegen 103 weitere Teams durchsetzen und in einem packenden Finale gegen den TSV Lamstedt erstmals den Kreispokal gewinnen.

Bei allem sportlichen Ehrgeiz kommt aber auch der Spaß nicht zu kurz und so wurde wie immer beim Training und nach den Spielen viel gelacht. Wenn auch Du Lust bekommen hast, Tischtennis zu spielen, dann schau einfach während der Trainingszeiten in der Halle vorbei. Durch unsere fünf Mannschaften auf unterschiedlichen Leistungsebenen können wir nahezu jedem Spieler eine sportliche Heimat bieten.

Lennart Zier



*Meister der Bezirksliga CUX! V.L.n.r. hintere Reihe: Lucas Klemme, Stefano Curione
mittlere Reihe: Frank Stoldt, Adrian Lewandowski
kniend: Peter Frick, Manager Michael Ternes, Wesley Gloger - liegend: Michael Lochmann*



TRAMPOLIN

Übungsleiter: **Doris Söhl** • Tel. (04704) 2131

Simone Bürger • Tel. 0176 81795857

Wann? Montag 16.00 - 18.00 Uhr (Kinder ab 6 Jahre)

Wo? Schulturnhalle und TuS-Halle



Im vergangenen Jahr kamen 10 - 15 Kinder pro Trainingseinheit im Alter von 6 bis 13 Jahren in die Turnhalle, um das Großgerät Trampolin näher kennen zu lernen. Um diesen Wunsch nachzukommen, wurden nach und nach mehr und mehr Sprünge erlernt. Die Sprünge gingen von einer „einfachen“ Hocke bis hin zu unterschiedlichen Salti. Aber natürlich gibt es auch genügend Spiele, um das Gerät kennen zu lernen.

Wie bereits in den vergangenen Jahren

kam die Gemeinschaft auch nicht zu kurz. Wir veranstalteten ein Sommerfest, wo gegrillt worden ist, und eine Neujahrsfeier mit Schwarzlicht. Natürlich durfte hier auch das Waffeleessen nicht fehlen.

Bedanken möchten wir uns bei den Eltern, die uns beim Geräteauf- und -abbau immer kräftig unterstützen.

P.S.: Wir mitmachen möchte ist jederzeit herzlich willkommen!



SPORTHEROLD



Auf über 300 qm Verkaufsfläche bieten wir schicke Freizeitkleidung und alles für Ihren Sport. Auch im Teamsport sind wir stark – Beflockung und Entwurf inklusive.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Langener Landstraße 267a · www.sportherold.de
Öffnungszeiten Mo.-Fr. 9-18 Uhr, Sa. 9-14 Uhr





Übungsleiterin: **Claudia Schwarzer**

Tel. (04705) 730 · E-Mail: claudia.schwarzer@wremen.de

Wann?

Mittwoch 18.30 - 19.30 Uhr

Wo?

TuS-Halle



Wir treffen uns mittwochabends um 18.30 Uhr und turnen eine Stunde mit oder ohne Gerät, allein oder zu zweit, bauen Übungen für Gleichgewicht, Konzentration und Reaktionsvermögen mit ein und haben immer viel Spaß miteinander.

Letztes und vorletztes Jahr haben wir unsere Sommerpause im Garten vom Eiscafe Dahl eingeläutet und hatten einen netten, gemütlichen und unterhaltsamen Nachmittag mit

leckeren Eisbechern im Schatten der alten Bäume. Aber bis zur Sommerpause sind es ja noch drei Monate, in denen wir noch fleißig turnen wollen.

Wer mitmachen möchte, kommt einfach vorbei mittwochs um 18.30 Uhr in der kleinen Halle! Alle sind herzlich willkommen.

Claudia



Gleichgewicht, Konzentration und Eisbecher im Schatten sind wichtig bei der Frauengymnastik

EINE GUTE WAHL!

**Produktvielfalt.
Faire Preise.
Toller Service.**

**Ofenfrische
Brötchen
auch sonntags
von 8.00 Uhr
bis 12.00 Uhr**

IHR FREUNDLICHER FRISCHEMARKT

CAP

...der Lebensmittelpunkt

Elbe-Weser Werkstätten gGmbH
Mecklenburger Weg 42 · 27578 Bremerhaven

Wremen · In der Langen Straße 24
Wurster Nordseeküste



Die Elbe-Weser Werkstätten sind Partner der EDEKA



Übungsleiter: **Doris Söhl**, Forstweg 5, Drangstedt, 27607 Geestland
Tel. 04704-2131, e-mail: christine.soehl@web.de

Simone Bürger, Wremer Str. 159, Wremen,
27639 Wurster Nordseeküste, Tel. 0176-81795857

Wann? Kleinkinderturnen: Mittwoch: 16.00 - 17.00 Uhr, 3 - 6 Jahre

Kinderturnen: Mittwoch: 17.00 - 18.00 Uhr, 6 - 13 Jahre
Schulturnhalle Wremen

Wo?



Nach den Sommerferien haben wir, Simone und Doris, die Kinderturngruppen übernommen. Dazu gehört die Kleinkinderturngruppe, wo sich die Kinder von 3 - 6 Jahren treffen und die Kinderturngruppe, wo die Kinder im Alter von 6 - 13 zu uns kommen.

ungefähr 10 – 15 Kinder sind, liegt unser Augenmerk momentan auf der Vielfalt der Geräte, die uns zur Verfügung stehen. Hier bauen wir von Mal zu Mal die unterschiedlichsten Gerätekombinationen auf, um die Beweglichkeit, Ausdauer, das Gleichgewicht, die Kraft in den unterschiedlichsten Situationen zu fördern. Mit den beiden Gruppen haben wir eine Weihnachtsfeier und Fasching gefeiert. Zusätzlich hatten wir noch ein Sommerfest.

Vielen Dank an die Eltern für ihr Vertrauen!

Wir hoffen auf viele weitere fröhliche Stunden mit den Kindern!

Kleinkinderturnen: Mi. 16-17 Uhr
Kinderturnen; Mi. 17-18 Uhr

P.S.: Wir mitmachen möchte ist jederzeit herzlich willkommen!

Bei der Kleinkinderturngruppe sind wir momentan 20 - 30 Kinder. Hier laufen, rennen, springen, rollen, hängen, schwingen, rutschen die Kinder auf allen möglichen Gerätekombinationen, welche ihnen einfallen.

Beim Kinderturnen, wo wir momentan





PETER AUGUSTIN



Wremer Straße 136 • 27639 Wurster Nordseeküste • Telefon (0 47 05) 7 07 • Telefax 1345
e-Mail: info@seestern-apotheke.de • Internet: www.seestern-apotheke.de

K O S M E T I K S T U D I O



Margret Olbers

T. 04705 / 81 08 89

www.kosmetik-wremen.de

kontakt@kosmetikstudio-wremen.de

Im Büttelfeld 6 | Wremen

- Allgemeine Gesichtspflege
- Entspannungsmassage
- Professionelles Make-up
- Permanent Make-up
- Ultraschall Schönheitsbehandlungen
- Körperbehandlungen
- Depilation
- Maniküre / Pediküre
- Kosm. Lymphdrainage

Kleberhoff
Malereifachbetrieb

Frank Kleberhoff
- Malermeister -

Tjede - Peckes Str. 34
Dorum



Email: frankkleberhoff@web.de

**Maler- und
Tapezierarbeiten**

Wärmedämmung

Fassadenbeschichtung

Bodenbelagsarbeiten

kreative Maltechniken

Tel.: 04742 - 25 36 82

Fax: 04742 - 25 36 93

Mobil: 0172 - 788 26 22



Übungsleiterin: Britta Malkmus

Im Büttelfeld 38, 27639 Wurster Nordseeküste
Tel.: 9517530, E-Mail: brimi1613@gmail.com

Wann?

Mittwoch 15.45 - 16.30 Uhr

Wo?

TuS-Sporthalle



Wir treffen uns jeden Mittwoch um 15:45 Uhr in der TUS-Halle zum Eltern-Kind-Turnen. Meistens sind um die elf Kinder mit ihrer Begleitung dabei. Die Begleitung variiert zwischen Mama, Papa, Oma, Opa, Tante und Freundin. Zu Beginn der Stunden bauen wir gemeinsam einige unterschiedliche Geräte auf, mal ein Mini-Trampolin zum Hüpfen oder einen kleinen Parcours zum Balancieren oder ein paar Kästen zum Klettern mit einer dicken Matte am Ende zum Runterrutschen oder Herunterspringen. Außerdem gibt es einige Bälle, Seile und Ringe zum freien Spielen. Wenn wir fertig aufgebaut haben, singen wir ein kurzes Begrüßungslied und dann laufen alle Kinder los um sich auszutoben. Den größten Teil der Stunde können alle Kinder die aufgebauten Großgeräte und die zur Verfügung stehenden Kleingeräte frei nutzen oder auch einfach so durch die Halle rennen. Gegen 16:30 Uhr räumen wir alle



v. l. n. r.: Romy, Nila, Joris (dahinter), Hannah, Franziska
gemeinsam auf. Dann singen wir noch einige Bewegungslieder, bei dem jedes Kind nach seinen Fähigkeiten und Lust und Laune mitmachen kann. Jede Stunde beenden wir mit dem Lied „Alle Leut gehen jetzt nach Haus...“.

Das Eltern-Kind-Turnen richtet sich an alle Kinder ab Laufalter. Aufgrund von Geschwisterkindern haben wir aber auch immer noch kleinere Kinder in der Halle, was problemlos funktioniert.

Seit einiger Zeit können wir jeden ersten Mittwoch im Monat die große Halle nutzen (dann allerdings erst ab 16:00 Uhr). Die Kinder sind ganz begeistert. Insbesondere an den Ringen bildet sich regelmäßig eine Warteschlange um zu schaukeln.

Zu speziellen Anlässen, wie zum Beispiel das letzte Mal vor Weihnachten, wird die Turnstunde immer ein wenig besonders gestaltet. Wir freuen uns immer über neue Kinder und deren Begleitung!



v. li. n. re.: Romy, Lennox und Emil

Mit sportlichen Grüßen
Britta Malkmus



**Bedachungen
Fassadenbekleidung
Flachdachsanieierung
Tel. 04721 / 71 41 40
Fax 04721 / 71 41 50**

H. Gerdes
Dachdeckermeister
Anton-Flettner-Str. 4
27472 Cuxhaven



Bau- + Möbeltischlerei
Rolf Ahrens

Inh. Markus Ahrens

Fenster und Türen nach Maß,
Innenausbau, Treppen, Möbel, Rollläden,
Wintergärten, Verglasungen, Reparaturarbeiten

Tel. 0 47 05/2 36 • Fax 0 47 05/7 95 • Mobil 0172-8744300
Wremer Str. 166 • 27639 Wurster Nordseeküste



Übungsleiter: **Kathrin Dahl** • Wremer Str. 88 • 27639 Wurster Nordseeküste
Tel. (04705) 81 08 00 • E-Mail: kadahl@gmx.de

Wann: 18.30 - 20.00 Uhr

Wo: Turnhalle Dorum



TuSsies sind Meister der Bezirksliga 2017 / 2018

Wir sind Meister, das freut uns sehr,
spielerisch war's nicht so schwer.

Einzelheiten zur Saison folgen jetzt hier,
lest es euch durch bei einer Buddel Bier.

Der Kader von 10 Damen
sah zu Beginn noch gut aus,
doch immer öfter hieß es: "Sorry, ich bin raus."
Anne beichtete uns nach einem Spiel geschwind:
"Ich kann nicht mehr spielen,
ich bekomme ein Kind."

Wir gönnen es von Herzen ihr,
doch nun fehlte sie uns auf der Vier.

Der Start in die Saison war makellos,
wie schafften wir TuSsies das bloß?

Drei Jahre "Gockel-Training" zahlten sich jetzt aus,
wir fuhren fast nur mit Siegen wieder nach Haus.

Nur ein Spiel verloren, sonst alles gewonnen,
da hatten unsere Gegner Angst
auf's Feld zu kommen.

Laut Jörg sind jetzt Routine und Ruhe da,
nach drei Jahren Arbeit ist das wohl wahr.

Lagen wir im Spiel einmal zurück,
blieben wir cool und hatten auch Glück.

Training fiel mangels Spielerinnen öfter mal aus,
dann blieben wir montags und freitags einfach Zuhause.

Als die Ausfälle bei uns wurden mehr und mehr,
musste Verstärkung aus der "Zweiten" her.

Beim Training waren sie dabei und auch beim Spiel,
damit halfen sie uns sehr viel.

Nach den Heimspielen war Pizza
in der Halle stets ein Genuss,
nach Auswärtsspielen gab's Bier im TuS-Bus.

Spielerisch lief's meistens rund,
doch körperlich, da gab's viel Schwund.

Bei einigen half nur Ibuprofen,
ohne IBUs konnten sie kaum geh'n.

Ein besonderer Dank an Iris, unseren Retter in der Not,
weil sie sich immer wieder als Notfallspielerin anbot.

Beim Ernteeumzug mit dem Motto "Mittelalter"
waren wir dabei,
und kamen ins Schwitzen bei der Bollerwagenschieberei.

Gefeiert wurde auch, das ist doch klar,
denn Frauke wurde 40 Jahr.

Eigentlich verdient sie bei einer anderen Bank ihr Geld,
auf der Party jedoch war sie der "Spaßkassen-Held".

Schick sahen wir aus mit unseren Schlappen in rot,
eine von uns war nach der Feier halbtot!

Wer es war, das sagen wir nicht,
aber es passte gerade gut ins Gedicht.

Nun haben wir es geschafft und die Saison ist vorbei,
wir hoffen, wir sind auch nächstes Jahr noch dabei.

Wie es mit uns weitergeht, wissen wir nicht genau,
denn um weiter spielen zu können
fehlt uns noch so manche Frau.

Svenja Kaschewski

	Mannschaft		Spiele	Siege	Sätze	Punkte
1	TuS Wremen 09	▲	16	15	47:6	46
2	VG Meyenburg/Schwaneviede	△	16	12	38:19	34
3	SG Beverstedt		16	11	39:23	32
4	Geestemünder TV II		16	10	35:24	30
5	TV Hambergen		16	9	32:26	27
6	TSV Neuenwalde		16	7	28:31	21
7	SV Hüttenbusch	▽	16	4	17:38	14
8	SG Karlshöfen/Gnsarnburg II	▼	16	3	16:41	10
9	MTSV Seisingen	▼	16	1	3:47	2



Pizza-Essen nach dem Heimspiel



Erntezug Motto "Mittelalter"



Fraukes 40. Geburtstag



"Meister-TuSies" - Hinten v.l.n.r.: Beke, Svenja, Kathrin, Anna, Vorne v.l.n.r.: Gröhli, Tahnee, Frauke
Es fehlen Anne, Heike, Iris, Martina



Neu im Dorumer Bahnhof

**Trekking
Elektro-Räder
Retro Bikes
City-Bikes**

Tel. 04742 926608

*Kaffee und Kuchen
Snacks
Coffee to go*



Tel. 04742 335591

www.cafestellwerk.de 



Alles im grünen Bereich!

**oehmsen &
alexander**

Garten- und Landschaftsbau

UNSERE BÜRO-ÖFFNUNGSZEITEN

Sommerzeit · März bis Oktober
Montag – Freitag: 07.30 – 17.00 Uhr

Winterzeit · November bis Februar
Montag – Freitag: 08.00 – 16.00 Uhr

Poststraße 49 · 27639 Wurster Nordseeküste
Tel.: 04742 - 92 21 63 · Fax: 04742 - 92 21 65
info@oehmsen-alexander.de
www.oehmsen-alexander.de



- Pflege aller Art
- Hecken- und Rabattenschnitt
- Gehölz- und Obstbaumschnitt
- Vertikutieren
- Erdarbeiten
- Dachbegrünung und Dachreinigung
- Rollrasenverlegung



- Terrassenpflasterung
- Pflasterung von Auffahrten
- Fachgerechte Drainageverlegung
- Teichbau
- Zaun- und Sichtschutzbau aller Art
- Wege und Mauern
- Holzarbeiten



- Montage von Gartenbeleuchtung
- Winterdienst
- Grabgestaltung
- Gartenbauzeichnungen

Ansprechpartnerin: **Regina de Walmont**, Tel. 0152 24203166

E-Mail: regina@90-60-30-waschsalon.de

Wann? *jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr*

Wo? *Dorfplatz Wremen*



Schwächeln in der Walking-Gruppe....

Die Walking-Gruppe schaut auf eine Zeit zurück, die geprägt war durch das nasse, ungemütliche Wetter.

Häufig fielen die sportlichen Ambitionen den Regenfluten zum Opfer – das war im vergangenen halben Jahr tatsächlich das Schicksal vieler Outdoorsportler.

Dennoch, wann immer die Wetterlage es zuließ, versammelten sich montags einige wackere Walker/innen auf dem Dorfplatz, um zu einer sportlichen 6-km-Runde aufzubrechen. Und nach dieser Runde geht eigentlich immer einhellig die Meinung rum: Wie schön, dass wir uns aufgerappelt haben, das hat uns richtig gut getan!

Und das kann ich tatsächlich nur immer wieder betonen: Walken ist ein Sport, der sich für jeden Typ und jedes Alter eignet. Ohne dass die Knochen oder Gelenke strapaziert werden, lässt sich – vor allem beim Einsatz der Walkingstöcke – ein schonendes und ganzheitliches Muskeltraining erreichen. Hinzu kommen die frische Luft und der nette Small-Talk unter den Teilnehmer/innen. Neuzugänge werden von unseren „alten Hasen“ in die leicht zu erlernende Sportart eingeführt und begleitet. Niemand muss befürchten, nicht mitzukommen und auf der Strecke alleine zu bleiben. Und schon nach wenigen Runden läuft es sich „wie von selbst“...

Das Walken ist außerdem ein ideales Herz-Kreislauf-Training speziell für ungeübte und untrainierte Läufer. Wer etwas für seine Gesundheit tun will, ohne sich zu sehr zu belasten, ist bei diesem Sport bestens aufgehoben.

Neben den gemeinsamen sportlichen Aktivitäten bemühen wir uns auch darum, den Gruppenzusammenhalt durch „Social Events“, wie im letzten Jahr einen Grillabend, eine Radtour mit Spargelessen, ein Wochenende in Schwerin und die Weihnachtsfeier im Tusculum, zu fördern. Auch hier freuen wir uns über jede/n neue/n Sportkameradin / Sportkameraden, die / der unsere Runde erweitert!

Also: keine Scheu, kommt doch einfach mal an einem Montag zum Dorfplatz und probiert aus, ob das Walken der richtige Sport für euch ist – vor allem – und gerade dann, wenn ihr bislang nicht so sportlich unterwegs wart und einfach mal einen Anfang machen wollt!

Herzliche Grüße – vielleicht bis bald
Regina de Walmont

Unsere Walkingtour nach Schwerin 2017

1. Tag

Dieses Jahr sind wir früh gestartet,
unser Zug schon um 9.08 wartet.
Heute liegt im Osten des Landes unser
Ziel, es ist Schwerin.

Der 1. Tag ist wieder gut gelaufen,
wir mussten uns nicht mehr zusammenraufen.
Die Zimmerverteilung im „Elefant“ ging
schnell von statten,
eine halbe Stunde später waren wir
schon auf dem Weg ins Café Prag,
wo wir reserviert hatten.

Tolle Torten gab`s dort und leckeres
Kaffee-Gebräu,
wir genossen alles ohne Reu.

Der Regen begleitete uns auch bei der
Stadtführung, danach mussten wir noch
eine Stunde überbrücken,
aber Gesa brauchte neue Schuhe, ihre wa-
ren nass und das ist nicht ohne Tücken.

Das Essen im „Martins“ hat allen gut
geschmeckt, auch der Absacker,
sogar die Rechnung haute
uns nicht vom Hocker.

Zusammen gegessen haben wir dann noch
im Hotel bei einem Glas Wein,
dann wurden wir müde und gingen heim.

2. Tag

Das Frühstück mundete uns sehr,
warmes Brot und Brötchen gab es,
frisches Obst und noch mehr.

Die Schlossbesichtigung stand an,
wir liefen bei Regen,

gut dass wir wasserfest Schuhe hatten,
das war ein Segen.

Zum Freilichtmuseum wollten wir
nach Muehs,
erst mit der Straßenbahn,
dann mit den Füß.

Das Museum war nicht offen,
da konnten wir nur in Schwerin
auf Süppchen und Kuchen hoffen.

Dann kam die Sonne, wir bestiegen
den Dom-Turm,
anstrengend war`s,
aber die Aussicht war enorm.
Bei dem Wetter entschieden wir uns
spontan für eine Bootstour,
sie hat uns gefallen und ging bis 17 Uhr.

Ein Stündchen Entspannung stand auf
dem Plan,
dann ging`s zum Abendessen in`s
„Lukas“, Fisch war dieses Mal dran.
Gut gesättigt, sogar Nachtsch gab`s,
dann ging es nach Hause,

Gesa und Bettina machten noch auf dem
Stadtfest eine Pause.

Bei Karin und Rita machten wir uns
breit auf dem Bett,
die Getränke mussten noch verzehrt wer-
den, es war wieder sehr nett.

3. Tag

Auch heute war das Frühstück supa,
wir starteten mit einem Spaziergang über
das Gelände der BUGA.

Viele schöne Fotos wurden geschossen,
wir haben sie dann auf
What`s App genossen.
Einen Kaffee im Freien machte uns Lachen,

doch daraus wurde nichts, wir mussten
uns auf den Weg zum Bahnhof machen.

Die Rückfahrt ging ohne lange Pausen,
und schwupp waren wir wieder zu Hause.

Mit einer Umarmung und Kuss wurden wir
in Wremen begrüßt,

wir sagten uns alle bis zum nächsten Lauf
tschüss.



Am Sonntag werden erstmals Fußballer versuchen mit „Bubbles“ oder besser in „Bubbles“ steckend Fußball zu spielen.

Das Vergnügen und das Problem wird für die Spieler sein, in der Senkrechten zu bleiben bzw. nach dem Umfallen wieder auf die Beine zu kommen.

Tore sollen ja auch noch geschossen werden, damit wir einen Sieger bekommen.

Aber an vorderster Stelle steht der Spaß für alle Beteiligten und natürlich für die Zuschauer. Eine Gaudi wird's, garantiert.

Unser Sportfreund Arno Zier hat bereits in der Ausgabe „Die Wremer“ 2016, auf Seite 81 ff. sehr anschaulich zum Nachlesen beschrieben, wie es mit dem „Bubble Soccer“ so richtig rund gehen kann.

RESORT DEICHGRAF

Ferienwohnungen *Am Wattenmeer*

Tel.: 0800 – 123 00 30

Sponsor des Wremer Deichlaufs

Altes Pastorenhaus Misselwarden

Kultur & Private Feste an der Wurster Nordseeküste



Konzerte - Theater - Vorträge
Geburtstage - Hochzeiten - Jubiläen

Für Ihre private Festveranstaltung
bieten wir das stilvolle Ambiente

Kontakt und Informationen:

Telefon 04741-180422

www.altes-pastorenhaus.de

38. SPORTWOCHELENDE

VOM 25. BIS 27. MAI 2018

auf dem Sportplatzgelände und in den Sporthallen

Freitag, 25.05.2018

- 14.00 Uhr **Sportfest der Tjede-Peckes-Schule** auf dem Sportplatzgelände
- 16.00 Uhr **1. Wremer Fun-Unihockey-Turnier** in der Schulturnhalle
- 19.30 Uhr **Preisskat und Knobelabend** in der TuS-Halle
Anmeldungen bei Uwe Friedhoff (04705-352) und Rainer Frese (04705-512).
Teilnehmergebühr 10 Euro. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis.

Sonnabend, 26.05.2018

- 14.30 Uhr **15. Wremer Fun-Volleyball-Turnier** auf dem Sportplatzgelände
- 15.00 Uhr **Kaffee und Kuchenbüfett** im TuSculum
- 17.00 Uhr **32. Deichlauf**, 5 und 15,8 km (auch für Kinder ab 12 Jahren)
- 19.00 Uhr **Siegerehrungen Deichlauf** in der TuS-Halle
- 20.00 Uhr **1. Wremer Rudelsingen mit Simon Bellett** in der Schulturnhalle
Teilnehmergebühr 5 Euro (einschl. Eintritt für Tanz-Party)
- 21.00 Uhr **Ü30 Tanz-Party in der TuS-Halle mit DJ Björn** (Eintritt 5 Euro)

Sonntag, 27.05.2018

- 11.00 Uhr **Bubble Soccer-Turnier** auf dem Sportplatzgelände
- 12.00 Uhr **Schollenfilet aus der Riesenpfanne** (ganz lecker!)
- 13.00 Uhr **Fußball Punktspiel 1. Kreisklasse:**
FC Land Wursten III - Frelsd./Appeln Wollingst
- 14.30 Uhr **Kinderspiele, Hüpfburg** und mehr mit der Jugendfreizeitstätte
- 15.00 Uhr **Fußball Punktspiel Kreisliga: FC Land Wursten – VfL Wingst**
- 15.00 Uhr **Kaffee und Kuchenbüfett** in der TuS-Halle
- 15.00 Uhr **Mulsumer Line-Dance-Vorführung** in der TuS-Halle
- 18.00 Uhr **Tombola mit wertvollen Sachpreisen** in der TuS-Halle
(1. Preis: ein Fahrrad)

Änderungen vorbehalten!

Simon Bellett spielt ein Wunsch- und Mitmachkonzert zum Zuhören und Mitmachen.

LIEDER ZUM MITSINGEN IN DER TUS-SPORTHALLE IN WREMEN

Vom kleinen grünen Kaktus bis zu Müller-Westernhagen: Bei Simon Bellett und seiner Gitarre machen alle mit.

Der TuS hofft auf einen begeisterten Riesenchor - die Zuhörer - der mit Simon Bellett in der Sporthalle an einem „Rudelsingen“ teilnehmen wird. Bei vielen Veranstaltungen hat es der musikbegeisterte Simon geschafft, dass vom ersten Lied an alle Besucher voll dabei sind.

Man kann sagen: „Sing mit Simon ein buntes Programm bekannter Lieder!“ und das in einem gemütlichen Ambiente. Sportliches Singen in der Sporthalle sozusagen entgegen der Erkenntnis - Friesen singen nicht. Der antike römische Geschichtsschreiber Tacitus hat wohl in Wremen nicht richtig hingehört, als er vor knapp 2000 Jahren durch die norddeutsche Tiefebene reiste und feststellte „Frisia non cantat!“ – der Frieze singt nicht!



Weil die Liedtexte oft nur bis zur zweiten Strophe geläufig sind, wird der fortlaufende Text auf der Großleinwand neben der Bühne den Sängerinnen und Sängern immer genügend Sicherheit geben.

Simon Belletts musikalische Anleitung bzw. Begleitung wird kreuz und quer durch die Musikstile und die Hitlisten der vergangenen Jahrzehnte führen.

**Der Festausschuss hofft auf viele Besucher.
I. Wremer Rudelsingen**

Innerhalb der Wremer Sportwoche am Sonnabend, den 26. Mai 2018 von 20:00 bis ca. 21:00 Uhr in der Schulturnhalle – anschließend Ü30 TuS-Tanzparty

Eintritt: 5,- €

„Es geht nicht ohne das Ehrenamt, Gott sei Dank gibt es noch viele Menschen, die sich einbringen“, sagte Landrat Bielefeld am Nachmittag im Kreishaus, an dem herausragende Beispiele für ehrenamtlichen und bürgerfreundlichen Einsatz für die Allgemeinheit im Landkreis Cuxhaven geehrt wurden.

Mit eingeladen war aus unserer Gemeinde Wremen, Willy Jagielki. Der Laudator der Kreistagsabgeordnete Henry Kowalewski aus Midlum, stellte lobend die große Einsatzbreite von Willy für unser Dorf und seine Vereine dar. Herausragend nannte er Willys Wirken für unseren Sportverein, den TuS Wremen 09. Man hat den Eindruck, was auch im TuS passiert, Willy ist immer dabei. Sein Rat ist beim Vorstand gefragt und geschätzt. 40 Jahre hat er die Protokolle der Sitzungen geführt, so dass man einen umfangreichen Einblick in die Geschichte des Sportvereins bekommt. Ob bei der Organi-



sation der Sportwochen, bei der Redaktion unserer Vereinszeitung „Die Wremmer“, bei der Zusammenarbeit der Ortsvereine bei der Maibaumaufstellung, beim Osterfeuer oder beim Weihnachtsmarkt - Willy ist immer hilfreich dabei.

Und Willy macht es allen leicht, mit ihm zusammen zu sein. Seine immer freundliche und freundschaftliche Art und

seine immer guten sachorientierten Ratschläge werden von allen, die ihn kennen, geschätzt und gemocht.

Wir sind stolz auf unseren Willy Jagielki und hoffen, dass sein selbstloser und vorbildlicher Einsatz im TuS andere Frauen und Männer zur Nachahmung anregen, denn ohne das Ehrenamt und solche Vorbilder geht es auch zukünftig nicht.

Wolf-Dieter Lutz





KATHLEEN GIERSCH
HEILPRAXIS

HEILPRAKTIKERIN & DIPLOM BIOLOGIN

Kompetenz & Hilfe aus der Natur-Heilkunde

- Hilfe bei allen chronischen Erkrankungen
- Darmsanierung | Colon-Hydro-Therapie
- alternative Krebstherapie
- Schwermetallausleitung | Entgiftung
- Chelat-Therapie



www.Kathleen-Giersch.de ■ Hünkemannsweg 12 ■ 27639 Wremen

Sie erreichen uns unter: 04705.660 37 17

Sport ist gesund – aber warum?

Das ist wohl allgemein bekannt. Aber warum eigentlich? Welche positiven Wirkungen hat Sport auf unseren Körper? Dass durch Sport Muskeln aufgebaut, Gelenke geschmeidig gehalten und die Kondition verbessert werden, sind die vordergründigsten Effekte. Aber Sport kann noch mehr.

Er sorgt z.B. für den Abbau von Stresshormonen. Dadurch wirkt er sich äußerst positiv auf das Herz-Kreislauf-System aus. Wer regelmäßig moderaten Ausdauersport betreibt, kann damit einem Bluthochdruck entgegen wirken, denn oft ist ein erhöhter Blutdruck einfach stressbedingt. Es gibt sogar Studien, die belegen, dass durch Sport Medikamente reduziert werden können. Manchmal benötigt man noch weitere unterstützende Maßnahmen: mit bestimmten Nahrungsergänzungsmitteln kann man für die Entspannung der Gefäße sorgen, ein Ausgleich des Mineralienhaushalts wirkt sich positiv auf den Blutdruck aus und eine Senkung des Homocysteinspiegels durch B-Vitamine senkt das Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen.

Auch bei Depressionen kommt dem Sport ein großer therapeutischer Wert zu. Sport führt zur Freisetzung von Endorphinen. Diese „Glückshormone“ heben die Stimmung und können zum Teil Antidepressiva ersetzen. Zumindest ist Sport oft ein erster Schritt zurück ins normale Leben.

Was man erst in den letzten Jahren herausgefunden hat, ist die gute Wirkung von Ausdauersport bei Diabetes Typ II. Kleiner Exkurs in die Entstehung der „Zuckerkrankheit“: Unsere Zellen benötigen Glucose / Blutzucker. Dieser wird mit Hilfe von Insulin in die Zellen „geschleust“. Oft führt ein

Überangebot an Glucose dazu, dass die Zellen nicht mehr auf das Insulin reagieren. Das ist die Insulinresistenz, eine Vorstufe des Diabetes. Der Körper bildet immer mehr Insulin, damit der Zucker doch noch in die Zellen gelangen kann, aber irgendwann ist die Bauchspeicheldrüse erschöpft und stellt die Produktion ein. Nun muss das Insulin gespritzt werden. Sport verbessert die Sensitivität der Zellen gegenüber dem Insulin, wirkt also einer Insulinresistenz entgegen. Wenn man den Prozess durch bestimmte Mineralien, Vitamine und pflanzliche Präparate unterstützt und eine konsequente Ernährungsumstellung befolgt, hat man gute Chancen, Verbesserungen zu erreichen.




Leistungssportlerin und Diplom-Biologin Kathleen Giersch betreibt im Nordseebad eine Heilpraxis.

Es ließen sich noch weitere Beispiele aufzählen, denn Sport kann bei vielen weiteren gesundheitlichen Problemen hilfreich sein und ganzheitliche Therapiekonzepte effektiv ergänzen.

Wenn Sie wissen möchten, was Sie außer Sport noch für sich tun können, dann vereinbaren Sie einfach einen Termin und schauen in meiner Praxis vorbei - am Besten zu Fuß oder mit dem Fahrrad ;o)

Ihre Kathleen Giersch | HEILPRAXIS
www.Kathleen-Giersch.de



Hundeschule

Grunderziehung
 Hundeführerschein
 Mantrailing
 Agility
 Rally Obedience
 Flyball.. uvm

Wattpfote

Hundeschule Wattpfote
 Misselwardener Landstr. 1
 27639 Wurster Nordseeküste
www.wattpfote.de
 04742 3442774

BÄCKEREI KONDITOREI KLÖNSCHNACKSTUBE

Frühstück den ganzen Tag

Kaffee - Kuchen - Torten - Snacks




Wremen, Wremer Str. 142, Mo. – Fr. 6 bis 18 Uhr
 Sa. 6 bis 12 Uhr, So. 7 bis 12 Uhr
 Brötchenbestellungen: Tel. 0 47 05 - 252
 (kein Lieferservice)



Der Elbe-Weser-Bäcker

Nordholz, Bundesstraße 21/www.krassmanns-backstube.de

www.Holz-Michel.info

Michael Prüb

Ihr Fachmann für individuelle Holzbaulösungen

Deichweg 141a
 27639 Wurster Nordseeküste
 (Nordholz/Cappel-Neufeld)

Telefon 0 47 41 / 18 100 08
 Mobil 0175 / 24 555 35

- Zimmerei, Dachsanierung, Innenausbau
- Holzrahmenbau, Treppenbau
- Holzdecken, Türen / Fenster
- Carports, Terrassenüberdachungen
- individuelle Holzbaulösungen



Sind Pedelecs eigentlich sportlich und gesund?

Die Begriffe E-Bike und Pedelec werden häufig für ein und dieselben Fahrräder benutzt, obwohl es zwischen beiden Modellen einen grundsätzlichen Unterschied gibt: Beim Pedelec geht nichts, ohne dass man selber tritt. Hier handelt es sich sozusagen um Hilfe zur Selbsthilfe. Der Motor schaltet nur zu, wenn man auch selber tritt. Sonst hält das Ding an und fällt um. Vom E-Bike hingegen kann man sich auch ganz gemütlich ohne eigenes Zutun durch die Gegend chauffieren lassen. Die Geschwindigkeit regelt man mit dem Griff am Lenker. Mittreten ist erlaubt, muss man aber nicht. Keine Frage eigentlich, bei welchem Modell sich ein größerer Trainings- und Gesundheitseffekt einstellt – oder? Natürlich ist man mit dem E-Bike auch draußen an der frischen Luft, was für Körper, Geist und Seele ja schon mal besser ist, als mit Kippen und Bier in der verqualmten Kneipe bei Tante Lieschen hinterm Tresen zu sitzen. Na okay – zumindest für den Körper ist es besser. Aber wer für seine Gesundheit und Fitness etwas tun will, ist eindeutig auf dem Pedelec besser aufgehoben. Viele Vorurteile, die auch ich gegenüber den neumodischen Fahrrädern hatte, musste ich revidieren.

Nur was für Rentner?

So zum Beispiel, dass die Elektrobikes nur etwas für Rentner sind und junge Leute gefälligst mit eigener Muskelkraft vorankommen sollten. Elektrobikes sind etwas für Jedermann. Ob als Fortbewegungsmittel oder als Trainingsgerät, hat das E-Bike durchaus seine Daseinsberech-

tigung für Jung und Alt. Es ist eben ein anderes Fahrrad und ebenso wie man eine Orgel nicht mit einem Klavier vergleichen kann, so ist auch ein E-Bike eine Klasse für sich und hat seine eigene Daseinsberechtigung. Im Training kann



Nur was für Rentner??? Mit Verlaub, aber das ist Hochleistungsmotorsport!

das Elektrobike ein gutes Gerät für Top-Athleten sein, aber auch für nicht ganz so fitte eine gute Einstiegsmöglichkeit in sportliche Aktivitäten bieten oder im Alltag eine Alternative für den Weg zur Arbeit oder zum Einkaufen. Es ist halt sehr vielseitig und es gibt zahlreiche Modelle. Auch für Paare oder Gruppen mit unterschiedlichem Leistungsvermögen, ist das Motor-unterstützte Bike die Lösung, um doch zusammenfahren zu können.

Das hat doch nichts mit Sport zu tun!

Natürlich kann man es mit einem Pedelec ruhig angehen lassen, aber wer meint diese Räder sind unsportlich und man kann mit ihnen nicht ordentlich trainieren, der liegt daneben. Beim moderaten E-Bike fahren verbrennt der Körper durchschnittlich 300 Kalorien pro Stunde, im Vergleich zum normalen Rad sind das nur 100 Kalorien weniger. Außerdem fahren gerade nicht ganz so fitte Hobbysportler mit



Auch bei gut trainierten Sportlern sind bei den Radwanderungen immer häufiger Elektromotoren im Einsatz.

dem Elektrobike nachgewiesenermaßen öfter und länger - mit einer durchaus hohen Intensität. Auf dem E-Bike zu fahren ist grundsätzlich gleich anstrengend wie auf dem normalen Rad, sagen selbst Mountainbike-Profis, man radelt aber eben schneller. Wer sportlich unterwegs ist, muss wegen des höheren Gewichts des Rades mehr Masse bewegen und einen höheren athletischen Anspruch erfüllen. Das E-Bike verleitet zwar dazu, sich weniger anzustrengen, aber es macht auch mehr Spaß mit 18 Km/h bergauf zu fahren, als mit 10 Km/h – und das spornt sogar an, noch eher an die Belastungsgrenze zu gehen. Doch Vorsicht, vor Stürzen ist man nicht gefeit und auch Pedelecs sind fabrikmäßig nicht mit Stützrädern ausgestattet!

Bewegung ist für den Organismus wichtig. Doch genau davon haben viele berufstätige Erwachsene zu wenig. Nicht nur die mangelnde Zeit ist dabei ein Problem, auch die Motivation fehlt vielen. Das liegt mit Sicherheit auch daran, dass die Top-Form vieler längst in dunkler Vergangenheit liegt. Da fällt es schwer, sich zu einer Radtour aufzurappeln, wenn bereits eine kurze Ausfahrt anstrengend ist wie ein Marathon.

Fitness und Spaß mit Hilfsmotor

Die Vorteile der E-Bikes für untrainierte Hob-

byfahrer liegen auf der Hand. Nachweislich erhöht die elektrische Unterstützung die Motivation zur Bewegung. Dies kann bereits nach einigen Wochen vieles bewirken. Gerade als Einstieg nach langer Zeit ohne Training ist das E-Bike eine gute Alternative, um spielerisch wieder eine gewisse Grundfitness aufzubauen.

Aber auch für trainierte Fahrer ist das Pedelec in vieler Hinsicht eine interessante Alternative. Man begibt sich halt auf einen anderen Level. Richtig umgesetzt ist der gewünschte Trainingseffekt auch für Radprofis zweifelsohne vorhanden und für Regenerationsmaßnahmen als auch nach Verletzungen allemal ein geeignetes Trainingsgerät. Gesundheitlich haben die elektrisch unterstützten Räder nämlich den Vorteil, dass sie die Maximalbelastungen reduzieren und damit Gelenke und Kreislauf schonen.



FSK- Freiwillige Selbstkontrolle bei einer Ausfahrt der fitten 50iger. Henning prüft, dass die zulässige Kilowattzahl nicht zum Nachteil nichtmotorisierter Teilnehmer überschritten wird.

Alles in Allem hat das E-Bike also in vielen Bereichen seine Daseinsberechtigung. Ob für jung oder alt, Mann oder Frau, fit oder untrainiert. Vorurteile sind fehl am Platz. Die positiven Effekte überwiegen - auch in Sachen Training. Und vor allem bieten E-Bikes eins: Eine Menge Spaß!

Arno Zier

Ehrungen von langjährigen Mitgliedern

Im vergangenen Jahr habe ich noch kritisiert und klagend berichtet, dass unsere langjährigen Mitglieder sich aus solch einem Grund nur sehr schlecht abends vom Sofa holen ließen.

Von wegen, denn in diesem Jahr sah es ganz anders aus. Von 15 geladenen Jubilaren ließen es sich neun nicht nehmen, die Ehrung am Abend der Jahreshauptversammlung entgegen zu nehmen. Und die aus triftigen Gründen nicht dabei sein konnten, entschuldigten sich für ihr Fernbleiben. Entweder hatte mein Nörgeln geholfen oder die diesjährigen Jubilare pflegen eine andere Einstellung zum Gemeinschaftssinn im TuS. Ich nehme an, letzteres wird es gewesen sein.

Im vollbesetzten Kaminraum in der Wremer Fischerstube nahm Vorsitzender Uwe Friedhoff mit seinem stellvertretenden Vorsitzenden Lennart Zier die Ehrungen vor. Für ihre 25jährige Vereinszugehörigkeit erhielten Anke Trilk und Heike Schmidt die silberne Ehrennadel mit Urkunde und einem Blumenstrauß ausgehändigt. Beide Frauen sind seit Beginn ihrer Mitgliedschaft in der Walkinggruppe aktiv und haben während der jährlichen Sportwochen stets dafür gesorgt, dass man am reichlichen Kuchenbüfett nur zufriedene Sportler- und Besuchergesichter sah.

Für 50 Jahre Vereinstreue wurden Helga Lutz, Lenchen Rüsch, Ilse Holst und Kertin Rörig mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet. Dazu gab es die entsprechende Ehrenurkunde und einen bunten Frühlingstrauß. Helga Lutz ist bei der Früh-



Von links: Helga Lutz, Heike Schmidt, Anke Trilk, Lenchen Rüsch, Kertin Rörig, Ilse Holst, Lennart Zier 2. Vorsitzender, Günter Strohauser, Konrad Herfort und Uwe Friedhoff 1. Vorsitzender

jahrskur „Ein Dorf speckt ab“ 1986 eine tragende Säule dieser medienreichen Fitnessprojektes gewesen. Helga war weiterhin aktiv im TuS unterwegs und ist mit ihren jährlichen Blutspendenaktionen bei uns im TuSculum und in der Schule nicht mehr wegzudenken. Auch Lenchen Rüscher und Ilse Holst waren dem Sportverein immer sportlich aktiv durch Turnen und Gymnastik verbunden. Ilse Holst begeisterte zudem in den 60er und 70er Jahren als Theaterspielerin bei vielen TuS-Veranstaltungen. Kerstin Rörig hat ihre aktive Zeit Ende der 70er Jahre mit dem Volleyballspielen begonnen. Sie gehörte zu den Spielerinnen die unter Trainer Josef Vollmannshauser viele Jahre erfolgreich am Punktspielbetrieb teilgenommen hat.

Für ihre jeweils 70jährige Vereinsmitgliedschaft wurden Günter Strohauer und Konrad Herfort mit einer besonderen Ehrenurkunde bedacht. Konni hatte es im Verein immer mit zwei Bällen zu tun, mit dem Fuß- und Tischtennisball. Letztendlich setzte sich der Zelluloidball durch, den er

bis ins fortgeschrittene Alter über die grünen Platten schmetterte. Günter war nach seiner aktiven Fußballerzeit als Fußballfachwart für den 1. Herrenspielbereich erfolgreich zuständig und widmete sich dem Jugendnachwuchs. Günter konnte durch sein Durchsetzungsvermögen und seine klaren leistungsorientierten Trainingsmethoden mit den Jugendlichen viele sportliche Erfolge verbuchen.

Für 25 Jahre Mitgliedschaft wurden die nicht anwesenden Arne Dahl und Jan Christoph Trilk ausgezeichnet. Ihre Mütter nahmen die Urkunden und silberne Ehrennadeln entgegen. Kathrin Dahl nahm auch für ihren Ehemann Kalle Mehrkens die Urkunde und Nadel für 25 Jahre TuS mit nach Hause.

Die ebenfalls nicht zugegen gewesenen Mitglieder Heino Müller (50 Jahre TuS) und Babara und Günter Schmitter (jeweils 25 Jahre TuS) erhielten in den nächsten Tagen vom Vorsitzenden die Ehrennadeln und Urkunden ausgehändigt.

Willy Jagielki

Wremer Bakery



Brownies • Cookies • Cupcakes

Pressburger Straße
27568 Bremerhaven
Di, Do, Fr 12-18 Uhr
Mi 14-18 Uhr

Wochenmarkt
Geestemünde
27570 Bremerhaven
Mi & Sa 7-13 Uhr

Am Wremer
Fischereihafen
27639 Wurster Nordseeküste
Ab Ostern

www.brownies-cookies.de www.facebook.com/browniescookies



Uwe Friedhoff seit 25 Jahren 1. Vorsitzender.

Uwe Friedhoff ist in diesem Jahr seit 25 Jahren als 1. Vorsitzender im Amt. Er ist nun der dienstälteste Vorsitzende des TuS Wremen 09. Bislang war dies Wilhelm Riedel von 1911 bis 1934 mit 23 Amtsjahren gewesen.

1993 hat Uwe den Vorsitz von seinem Vorgänger Walter Albrecht übernommen. Zuvor war Uwe sieben Jahre 2. Vorsitzender des Vereins.

Hierzu gratulierte das dienstälteste Vorstandsmitglied Willy Jagielki Uwe während der Jahreshauptversammlung am 9. März 2018. Er sprach im Namen des Vereins und für alle Mitglieder ein herzliches Dankeschön dafür aus.

Anstatt einer Ehrenurkunde hat Uwe zur Erinnerung ein Foto vom jetzigen Vorstand mit Widmung erhalten. Des Weiteren wird Uwe vom Niedersächsischen Landessportbund die ihm nun zustehende Ehrennadel für diese langjährige Funktionsarbeit verliehen bekommen.

Kurz wurde Uwes bisherige Amtszeit in Erinnerung gebracht. Der größte Erfolg war natürlich 2005 die Einweihung der TuS-Halle. Nach 97 Jahren endlich ein eigenes Zuhause. 1999 wurde bereits das 90-jährige Vereinsbestehen und 2009 das 100jährige Vereinsjubiläum gefeiert. Der Unterstand auf dem Sportplatz entstand 1996 durch Eigenarbeit. Die Flutlichtanlage wurde erneuert, kontinuierlich die Bandenwerbung erweitert und 2001 und 2011 wurde jeweils ein gebrauch-



Uwe Friedhoff - 1. Vorsitzender des TuS Wremen 09 e.V., 25 Jahre von 1993 bis 2018
zur Erinnerung: Vorstand Jahreshauptversammlung am 09. März 2018
Lennart Zier, Heike Schmidt, Uwe Friedhoff, Karin Siats, Willy Jagielki, Regina Sierck

ter Bus in sehr gutem Zustand angeschafft. Und in all den Jahren waren das sportliche Geschehen und die Aktivitäten des Vereins durch die Entwicklung im Breitensport geprägt. Stets konnte in 12 Abteilungen und mehr Sport betrieben werden. Uwe war auch bei der Gründung des Fußballvereins FC Land Wursten maßgeblich beteiligt.

Nach der Fertigstellung der TuS-Halle kamen weitere Sportarten wie Karate, Tischtennis und Ballsport für Damen hinzu. Wobei die Tischtennispartie in kürzester Zeit geradezu boomte. Heute nehmen drei Herrenmannschaften und eine Jugendmannschaft am

Punktspielbetrieb teil. Weitere Anschaffungen wie Gestühl und Tische und eine neue Einbauküche kamen hin.

Mit einem kräftigen Versammlungsapplaus wurde Uwe für seinen ehrenamtlichen Einsatz in all den Jahren gedankt. Ihm wurden vom Vorstand ein Blumenstrauß und ein edler Tropfen zum Genießen für weitere Sternstunden im TuS überreicht. Die Mitglieder hoffen, dass Uwe den TuS noch etliche Jahre als Vorsitzender führen wird.

Willy Jagielki



Fahrzeugbeschriftungen ▪ Textilveredelung
Beschilderung ▪ Schaufensterbeschriftung
Leinwanddruck ▪ Banner ▪ Rollup-Displays
Lichtwerbungen ▪ Aufsteller ▪ Tassendruck



Kusajda
Werbetechnik GmbH
Rudloffstraße 111
27568 Bremerhaven

T 0471-926971-03
F 0471-926971-04
werbetechnik@kusajda.de



Lustig ging es am Freitag beim Knobeln zu.



Die Skatbrüder und -schwestern machten da einen etwas konzentrierteren Eindruck.



Horst und Henning – am Präsidententisch würfelten Shanty-Chor und Heimatkreis um die Ehre.



Verantwortlich für die exzellente Organisation des Turniers zeichneten Marion und Rainer.



Die „Tussies“ und Holger haben in der Sportwoche ihren Volleyball-Sport eindrucksvoll präsentiert.



Die Erfolge in den Punktspielen zeugen vom hohen Niveau der gesamten Volley-Abteilung des TuS.



*Und nach dem Ausruhen ist Pause.
Versteht sich bei den Volleyballern von selbst.*



*Großer Andrang bei der Anmeldung
zum Wremer Deichlauf 2017.*



*Die Hasen kurz vorm Start. Henning und Gerd
weisen der Läufer­schar den Weg.*



*Los geht`s auf die 5 und 15 Kilometer
langen Strecken.*



*Lennart, Mathis, Lisa und Nele passen auf wie
die Luchse, dass beim Zieleinlauf alles klappt.*



*Das schöne Wetter am Samstag lud zu einem Plausch
in gemütlicher Runde auf dem Sportplatz ein.*



Und natürlich gab es beim TuS in der Sportwoche auch wieder leckere Speisen und Getränke.



Am Sonntag hatten Waltraud und Heike für die Besucher Bratfisch zubereitet.



Zum entscheidenden Spiel der 1. Herrenmannschaft waren zahlreiche Fans angereist.



Sie feuerten ihr Team an und waren lange Zeit guter Dinge, dass ein Sieg den Klassenerhalt sichert.

Miete-mich!

Fahrradfahren
mit
Rückenwind



Wiebusch E-Bikevermietung
Am Wremer Tief 14, OT Wremen
mobil: 01755200333 Festnetz: 04705 - 250



ERICH TANTS
AUTODIENST

Mit uns fahren Sie gut und günstig.

Reparatur aller Fabrikate · HU / AU
Inspektion · Unfall-Reparatur · Klima-Service

Reifendienst

MLX
Reifen, Räder und mehr

Erich Tants · Wremer Specken 46 · Wremen
Telefon 0 47 05 / 95 00 59 · Fax 95 00 60
Mobil 0171 / 78 94 09 4 · autodienst.tants@t-online.de



Die Hoffnung war begründet. Ballführend war meistens der FC Land Wursten.



Nur mit unfairen Mitteln konnte der Gegner aus Mulsum/Kutenholz die Oberhand gewinnen.



Schlussendlich wurde fast in der letzten Spielminute der Sieg verschenkt und der Abstieg besiegelt.



Natürlich hatte der TuS auch wieder an die Kids gedacht und eine Menge Spielzeug aufblasen lassen.



Bei schönstem Wetter ein wahres Kinderparadies auf dem Wremer Sportplatz.



Natürlich mussten die Geräte von TuS, Feuerwehr und Gemeinde auf Funktion und Sicherheit geprüft werden.

*(Noch bessere Fotos unter:
www.wie-komm-ich-hier-bloß-wieder-raus.com)*

Ebbe & Flut

Physiotherapie und Fitness

Katrin Dahl
Praxis für Physiotherapie
Wremer Str. 156
27639 Wurster Nordseeküste

Tel 04705-1226
Fax 04705-810286
info@physiotherapie-wremen.de
www.physiotherapie-wremen.de

Öffnungszeiten: Mo. - Do. 7.00 - 19.00 Uhr • Fr. 7.00 - 15.00 Uhr • Sa. nach Vereinbarung

DER



BRINGT'S.

www.cemex.de

Transportbeton Bremerhaven-Osnabrück GmbH & Co. KG

Carsten-Börger-Str. 2, 27572 Bremerhaven

Tel. (0180) 29 000 29*

* 6 Cent / Anruf aus dem deutschen Festnetz
Mobilfunk ggf. abweichend, ab 01.03.10 max. 42 Cent/Min.





Wie in jedem Jahr wartete der TuS mit einem fantastischen Tortenbuffet im Festzelt auf. Dank an dieser Stelle noch einmal allen Spender/innen.



Der Andrang war riesengroß und die Torten ruckzuck ausverkauft. Allen hat es supergut geschmeckt.



Die Senior/innen des TuS freuten sich über einen unterhaltsamen Sonntagnachmittag mit Sport, Kaffee und Kuchen und einer spannenden Verlosung.



Auch der TuS hat eine VIP-Lounge bestehend aus Vertreter/innen aus Sport, Politik und Gesellschaft.



Ein Platz an der Sonne ist immer frei. Karin, Heike und Kathrin freuen sich über das schöne Wetter und über eine gelungene Sportwoche 2017.



Karin, Renate, Elke und Ursel genießen einen entspannten Nachmittag beim TuS. Aber gleich wird's aufregend, dann beginnt die Tombola-Verlosung.



HERZBLATT BLUMEN

INH. ANTJE ENGELKEN

WREMER STRASSE 137
27639 WURSTER NORDSEEKÜSTE
TELEFON: 04705-9510820
WWW.HERZBLATT-BLUMEN.COM

ÖFFNUNGSZEITEN:

MONTAG - SAMSTAG

VON 9:00 BIS 12:30 UHR

MO., DI., DO. & FR.

VON 14:30 BIS 17:30 UHR

WIR FREUEN UNS

AUF IHREN BESUCH!



*Horst Petrowsky hat`s erwisch.
Fortuna war ihm holt und er
konnte sich über ein himmelblaues
Luxusfahrrad freuen.*



*Die Spannung im Festzelt steigt, Präsident Uwe
rührt schon die Lostrommel.*



*Marion, Andreas, Annegret und Regina mit Tochter
freuen sich schon auf die nächste Sportwoche, die
vom 25. bis 27. Mai 2018 stattfinden wird.*



*Nach dem Mischen werden die Lose gezogen
und wem das Glück winkt, der braucht
nicht zu Fuß nach Hause.*



*Das Publikum wartet gespannt auf die Dinge,
die da kommen mögen.*

BEW

Betreuungs- und
Erholungswerk e.V.
-Alter ohne Angst-



Häusliche Pflege Landkreis Cuxhaven

In der Hofe 16

27639 Wurster Nordseeküste

Tel. 04705 / 18 - 208

Fax 04705 / 18 - 207

www.bew-bhv.de

Dort bieten wir auch das Betreu-
te Service-Wohnen“ weiterfüh-
rend aus einer Hand an. Besichti-
gung & Probewohnen möglich!

Häusliche Pflege Landkreis Cuxhaven

Anfang 2016 eröffnete unser Ambulanter Pflegedienst im Landkreis Cuxhaven. Von der Wurster Nordseeküste aus bieten wir profes-
sionelle und umfangreiche Pflege und Unter-
stützung bei Ihnen Zuhause.

Unsere Leistungen:

- ✓ Kostenlose Beratung
- ✓ Krankenpflege nach ärztlicher Verordnung
- ✓ Leistungen der Pflegeversicherung
- ✓ Hilfen im Haushalt
- ✓ Urlaubs- und Verhinderungspflege
- ✓ Anleitung pflegender Angehöriger
- ✓ Hausnotruf
- ✓ Menüservice



INSTITUT FÜR ERNÄHRUNG & GESUNDHEITSFÖRDERUNG

Dipl. Oec. troph. Petra Hencken
Ernährungswissenschaftlerin

Wir bieten an:

- ▶ Ernährungskurse für Jeden
- ▶ individuelle Ernährungsberatung
- ▶ regelmäßige Vorträge und Workshops
zu den Themen Ernährung
und Stressbewältigung
- ▶ betriebliche
Gesundheitsförderung

Zertifiziert
und von
den Krankenkassen
anerkannt!



im Marschenhof Wremen · In der Hofe 16 · 27639 Wurster Nordseeküste – OT Wremen
Telefon 04705 810801 · E-mail: info@petra-hencken.de · www.petra-hencken.de

Tote Käfer statt Rosinen

Dipl. Oecotrophologin Petra Hencken

*Institut für Ernährung & Gesundheitsförderung,
Marschenhof Wremen*

Bestimmt hat jeder schon einmal den Satz gehört, früher sei alles besser gewesen. Ob früher alles besser oder sogar schlechter war, darüber lässt sich streiten. Fakt ist, dass früher vieles anders war, auch beim Essen. Wir leben heutzutage im Schlaffeland und können uns, was Essen anbelangt, alles kaufen. Dieses Überangebot stellt für viele eine große Herausforderung dar.

Essen – das bedeutete einmal Genuss, Sättigung und Geselligkeit. Mittlerweile bestehen Tischgespräche oft aus Sätzen wie: „Vertrag ich nicht!“, „Darf ich nicht!“, „Das ist ungesund!“ oder ein Gesprächspartner sagt: „Ich ernähre mich vegan!“, der andere „Ich low carb“ und der nächste schwört auf: „Paleo“. In den letzten 30 Jahren haben sich unser Essverhalten und unser Nahrungsangebot stark verändert und sind zu einem enormen Stressfaktor geworden. Wie konnte das geschehen? Ist der Hype um das korrekte Essen überhaupt gerechtfertigt? Welche Ernährungsweise ist denn nun die Richtige? Die Verbraucher sind definitiv verunsichert. Schade eigentlich, denn Essen soll Spaß machen.

Wir erinnern uns: BSE, umetikettiertes Fleisch, dioxinverseuchte Futtermittel, überhöhte Pestizidrückstände in Obst und Gemüse oder vermeintlich gesunde Salatsprossen mit EHEC-Bakterien. Da kann einem der Appetit vergehen und auch das Vertrauen in die Lebensmittelhersteller.

Schwarze Schafe seitens der Hersteller hat es aber immer gegeben. Gips im Mehl, tote Käfer statt Rosinen im Kuchen oder der Zusatz von Anilinfarben um Lebensmittel zu färben, sind nur einige Beispiele aus der Geschichte. Erwischte Übeltäter wurden allerdings hart bestraft, im Mittelalter mitunter sogar mit Folter oder Todesstrafe. Am Pranger zu stehen war noch die mildeste Strafe. Heute sind, zumindest in Deutschland, die Lebensmittel nicht mehr knapp, dafür aber die Zeit, die beim Einkauf und der Zubereitung aufgebracht werden kann (oder soll). Diese Zeitknappheit weckt die Begehr-

lichkeit der „Schwarzen Schafe“ und führt in regelmäßigen Abständen zu Skandalen. Diese Skandale werden von den Medien publiziert – eine moderne Form des an den Pranger stellen.

Waren früher bei unverpackten Lebensmitteln die Sinne über Jahrhunderte die tragende Säule des Verbraucherschutzes, so werden heute, im 21. Jahrhundert, mehr als 80% der Lebensmittel verpackt verkauft. Riechen und Fühlen bringt durch die Verpackung nichts mehr. Dafür müssen heute die Inhaltsstoffe auf der Verpackung stehen.

Doch, wer nimmt sich heute die Zeit und studiert ausgiebig die Angaben auf der Verpackung? Die Realität sieht meist so aus: Einen kurzen Blick auf die Verpackung werfen, schönes Bild, sieht lecker aus, rein in den Einkaufswagen und schnell weiter. Hinzu kommt noch, dass das, was für den Verbraucher wichtig wäre, kaum lesbar ist, entweder zu klein oder auf einem ungünstigen Hintergrund.

Brauchte man früher zum Einkaufen Korb, Einkaufszettel und Geld, braucht man heute Lupe, Taschenrechner und Klappstuhl.

Auch das Bewegungsverhalten hat sich verändert. Waren früher die Leute auf dem Acker am Schuften, sind heute viele technische Gerätschaften für diese Arbeiten zuständig. Auch im Hafen ist die Bewegung weniger geworden. Doch das Essverhalten ist meist gleich geblieben. Weniger Bewegung kombiniert mit fettem Essen und zuckerreichem Trinken kann leicht zu Übergewicht und den daraus resultierenden Ernährungskrankheiten wie Diabetes Typ II, Bluthochdruck, Arteriosklerose und, und, und führen. Alles in allem: Runter vom Sofa, Sport treiben und sich gesund ernähren ohne Fertigprodukte, dafür mit viel frischem Gemüse und Obst, mindestens 2 l kalorienfreie Getränke, ballaststoffreiche, also gut sättigende Vollkornprodukte, Milch, Joghurt, wenig Fleisch, dafür viel Fisch. Zucker und Alkohol drastisch reduzieren.



**Bleiben Sie gesund!
Ich wünsche es Ihnen.
Ihre Petra Hencken**



Inhaber : Marita Barth / Udo Schmidt
Tel. 0471/32017
Mobil. 01792003945

**Obst + Gemüse aus der Region
und Leckeres aus aller Welt
Dienstag + Freitag
von 09 - 17 Uhr**

auf dem Dorfplatz



„Wein-Büro“

Rainer Schlieker
Süder Steinweg 9
Wremen

Deutsche Weine aus verschiedenen Anbaugebieten
Französische, italienische und spanische Weine
Bio-Weine

Gern sende ich Ihnen meine Weinliste zu

Tel.: 04705 810675

email: wein-buero@web.de

Fortschreitende Kurzsichtigkeit bei Kindern erkennen und aufhalten

FÜR JETZT UND SPÄTER



**Wir haben uns auf diesem Gebiet
spezialisiert und können Ihnen
verschiedene Optionen anbieten.
Wir beraten Sie gerne!**

-weinrich-^{KG}
AUGENOPTIK
www.Weinrich-Augenoptik.de

AUGENOPTIK · OPTOMETRIE · HÖRGERÄTEAKUSTIK

Dorum • Am Marktplatz 5 • 27639 Wurster Nordseeküste

E-Sport - Daddeln für Millionen

E-Sport, oder auch elektronischer Sport, ist der Wettkampf zwischen Spielern an ihren Computern und Konsolen unter sportlichen Aspekten. Meist handelt es sich dabei um Computerspiele im Mehrspielermodus, in welchen die Spieler internetbasiert weltweit direkt gegeneinander antreten können.

Gespielt wird online am heimischen PC oder auch in Hallen. Auf den ersten Blick sieht es dann aus wie bei einem Rockkonzert: Zuschauer sitzen auf Tribünen, aus den Boxen dröhnt laute Musik. Doch in

den Hallen treten keine Musiker auf, sondern E-Sportler. Gespielt werden Titel wie „Overwatch“, „Dota 2“, „Starcraft 2“, „Heroes of the Storm“ oder „CounterStrike“. Einige Profispieler sind durchaus so etwas wie Rockstars der Spieleszene. Und E-Sport, wie er hier gezeigt wird ist ein Trendthema, inzwischen ein Massenphänomen, das Millionen Menschen in seinen Bann zieht. In Norwegen und Schweden wird E-Sports bereits als Schulfach unterrichtet, in Großbritannien gibt es bald einen entsprechenden Studiengang. Jedenfalls dürfte das Märchen vom Ballerspiel, das den netten Jungen von nebenan zum Terroristen macht, inzwischen auserzählt sein.

E-Sport ist - im Gegensatz zu USA, China, Frankreich, Korea etc. - in Deutschland noch keine offizielle, vom Deutschen Olympischer Sportbund anerkannte Sportart. Das liegt laut

E-Sport-Vertretern zum Teil an der geringen Technologieakzeptanz in Europa, aber auch an der negativen Wahrnehmung von Computerspielen. Im Bundestagswahlkampf 2017 forderte die FDP E-Sports als Sportart anzuerkennen.



So sehen Sieger aus! Pro-Gamer bei den Kölner Festspielen - Foto: ESLOne 2016

Im Koalitionsvertrag 2018 der SPD, CDU und CSU fordern diese Parteien ebenfalls die Anerkennung des E-Sports als Sportart in Deutschland. Die Entscheidung wird also wahrscheinlich nicht mehr lange auf sich warten lassen, denn die elektronischen Wettkämpfe erfüllen viele Anforderungen, die von Sportarten generell erwartet würden: Feste Regelwerke, vergleichbare Wettkämpfe und Ligen etwa.

Ist das denn Sport?

Ein guter E-Sportler muss fit in Körper und Geist sein. Sicherlich fördert E-Sport auf den ersten Blick nicht unbedingt eine körperliche Fitness im Sinne von Ausdauer und Kondition. Dies steht aber auch bei anerkannten Sportarten wie Schach, Dart, Sportschießen oder Boule nicht im Vordergrund. Die physische Komponente zeigt sich augenscheinlich

„nur“ in schnellen Daumen-Reflexen und einer großen Geschwindigkeit im Umgang mit Maus und Tastatur. Doch halt, wer auf den mehrtägigen Profi-Turnieren bei vollster Konzentration mithalten will, kann das nicht ohne Fitness, nicht ohne körperliches Training. Gesunde Ernährung und Bewegung sind hier genauso wichtig wie bei jedem Profi-Sport!

Geistige Fitness hingegen können sicherlich selbst Kritiker des E-Sports den Athleten nicht absprechen. Im E-Sport ist höchste Konzentration gefragt. Bei den meisten Spielen geht es so schnell und intensiv zur Sache, dass ein kleiner Moment der Unaufmerksamkeit zur Niederlage führen kann. Eine schnelle Auffassungsgabe und hervorragende visuelle Fähigkeiten lassen die Spieler selbst im größten Gewimmel eines Spiels die Übersicht behalten.

Rund 10.000 Profigamer gibt es auf der Welt, junge Männer und manchmal Frauen. Bis zu acht Entscheidungen fallen Profis pro Sekunde, 480 in der Minute. In Vergleichstests schnitten sie besser ab als Top-Piloten der US Air Force. Auf höchster Ebene wis-

sen Mitglieder eines Teams, was der andere gleich tut, bevor der es selber weiß – weil jede Situation schon unendlich oft gemeinsam durchgespielt wurde. Entstanden ist ein neuer Athletentypus: still, höflich, fokussiert, ausgestattet mit sagenhafter Augen-Hand-Koordination und gewaltiger Konzentrationsspanne, so Melek Balgün, ehemalige Profi-Spielerin. In einer analogen Welt wären die E-Sport-Stars von heute vielleicht Pianisten geworden, Stargeiger oder Hirnchirurgen, nun spielt sich ihre Virtuosität im digitalen Netz ab. Und – wichtig zu wissen, wer oben mitzocken will, muss rechtzeitig starten. Mit 25 Jahren ist oft Schluss mit der Profi-Karriere, weil die Reflexe nachlassen und das Gehirn es nicht mehr schafft, intuitiv auf die sekundlichen Attacken vom Gegner zu reagieren. Deswegen werden die meisten Gamer im Alter von 15 - 17 Jahren Pro-Gamer und nehmen an den hochdotierten internationalen Wettkämpfen teil.

Viel Geld im Spiel!

Ein sogenannter Pro-Gamer ist ein Spieler, der professionell – also für Sachpreise, Preisgelder und immer öfter auch gegen Bezahlung

Landschlachtereier und Party-Service

Themann & Sohn

Inh. Thomas Themann

Frerkedamm 12 · 27607 Geestland OT Langen-Imsum

Telefon 0471 85292

Unsere Zeiten am Wremer Dorfplatz:

dienstags 9.00 - 14.00 Uhr · freitags 15.00 - 17.00 Uhr

SPEZIALIST FÜR SPANFERKEL

seines Vereins E-Sport betreibt. Gerade in asiatischen Ländern wie Korea werden solche Profis zu regelrechten Stars stilisiert, doch auch in Europa und Amerika schreitet eine solche Professionalisierung immer schneller voran. Nicht zuletzt auch, weil Preisgelder und die Medienpräsenz immer weiter in die Höhe schnellen. Immer mehr Amateur-Gamer streben eine professionelle Karriere im E-Sport an. Viele der Liga-Spiele werden regelmäßig öffentlich in einem TV-Studio

sparkassen haben das Potential des E-Sports erkannt und treten als Sponsoren auf. Das führte dazu, dass z. B. internationale Top-Vereine des Fußballs wie Galatasaray, Paris Saint-Germain oder Manchester City mit eigenen E-Sport-Teams im digitalen Sport aktiv sind. Auch deutsche Fußballvereine, wie der 1. FC Nürnberg, der FC Schalke 04, der VfB Stuttgart, der VfL Bochum, RB Leipzig oder der VfL Wolfsburg haben eigene Abteilungen hierfür aufgebaut. Eine steigende Akzeptanz

und Beteiligung ist auch bei „traditionellen“ kleineren Sportvereinen zu erkennen.

Im Gegensatz zum „analogen Sport“ sind E-Sportler über die neuen Medien den Zuschauern näher. Jeder kann sich selbst inszenieren - über eigene Webvideos oder Streaming-



Immer Full House bei den E-Games in Köln - Foto-Quelle: ESLOne 2016

ausgetragen und Live ins Web gestellt. Auch das deutsche Fernsehen zeigt seit einiger Zeit E-Sports. Wenn auch nicht zur Prime Time. Dabei geht es natürlich um Geld, um sehr viel Geld. Bei dem Saisonfinale von „Dota 2“ etwa – dem „The-International-Turnier“ – sackte das Gewinnerteam 2017 satte 10,8 Millionen US-Dollar ein.

Und das ist nur die Spitze des finanziellen Eisberges: Sponsoren- und Werbeverträge spülen weitere Millionen in die Szene. Denn große weltweit operierende Konzerne, Computerhersteller, Autobauer oder auch Bau-

Plattformen. Und E-Sport ist schneller, kurzlebiger und vor allem direkter. Viel Kommunikation zwischen Teams, Spielern oder Fans findet über soziale Netzwerke statt. Man ist verbunden mit seinen Teams, wenn man möchte mit dem Rest der Welt und das auch allein in seinem Zimmer. Bislang dringt aus dieser Szene noch nicht viel nach draußen - obwohl Events wie in der Kölner Lanxess-Arena bereits heute 15 000 Zuschauer und mehr anziehen. Und in Wremen, wird beim TuS auch schon über E-Sports nachgedacht?

Arno Zier



Das Traumhotel auf dem Deich

Genießen Sie einen Kurzurlaub an der Nordsee mit grandiosem Blick auf das Wattenmeer

In einer einzigartigen Lage direkt auf der Krone des Nordseedeiches erwartet Sie das 4-Sterne Upstalsboom Hotel Deichgraf. Nehmen Sie auf der windgeschützten Außenterrasse Platz und genießen Sie den traumhaften Blick auf den Nationalpark Niedersächsisches Wattenmeer.

In der maritimen, gehobenen Küche zaubert Ihnen unser motiviertes Küchenteam aus besten Zutaten erlesene Speisen. Ob Familienfeiern oder Geschäftsessen – wir bilden für jeden Anlass den passenden Rahmen.



Upstalsboom Hotel Deichgraf
Nordseebad Wremen
Strandstraße 54
27639 Wurster Nordseeküste

Tel.: 04705-6604-0
Fax: 04705-6604-100
deichgraf@upstalsboom.de
hotel-deichgraf-wremen.de

MÖHREN-TOMATEN-SUPPE



Zutaten:

500 g Möhren
3 mittelgroße Zwiebeln
4 EL Butter
Salz, Pfeffer, Chilli
400 ml Gemüsebrühe
400 ml Tomatensaft
1 Lorbeerblatt
4 EL Mascarpone
Basilikum
4 TL Olivenöl
1 EL Paprikapulver

Zubereitung:

Möhren und Zwiebeln schälen, klein schneiden und in der Butter andünsten.

Mit Salz, Pfeffer und Chili würzen. Brühe zugeben.

Zugedeckt 20 Min. köcheln.

Tomatensaft zugießen. Lorbeerblatt dazu.

Weitere 10 Min köcheln. Lorbeerblatt entfernen.

Alles pürieren, durch ein Sieb streichen oder durch eine Flotte Lotte passieren.

Suppe wieder erhitzen und Mascarpone bis zum Auflösen zufügen.

Olivenöl kurz vorm Servieren in die Suppe träufeln.

Mit grobem Paprikapulver und Basilikum bestreuen.

GUTEN APPETITI!

Eine Zeitaufnahme aus der TUS-Vereinsgeschichte

1947 – 2 Jahre nach Kriegsende habe ich angefangen im Tus Wremen 09 Sport zu treiben. Wie sah das damals hier aus?

Während und besonders nach Kriegsende hatte sich in unserer Gemeinde viel verändert. Durch die Flüchtlingsströme aus unseren ehemaligen Ostgebieten und aus dem zerbombten Bremerhaven hatte Wremen mehr als 2000 Einwohner. Viele Kinder aus den Flüchtlingsfamilien füllten unsere Schulklassen. Eine Jahrgangs-Schülerzahl von 30-35 pro Klasse war normal. Die Flüchtlingskinder wurden schnell unsere Freunde. Dabei ist immer der Sport der beste Katalysator.

Turnen hatte in Wremen Tradition und wurde groß geschrieben. Gymnastik, Turnen und Tischtennis fand im Saal des Vereinslokals Detjen - danach bei Engelmann statt.

Es gab auch eine Fußballmannschaft in Wremen. Die Spiele fanden am Hofener Außendeich statt. Einen Sportplatz innen-deichs gab es zunächst nicht.

Wir Jungens nahmen am Turnen unter Leitung von Wilfried Hülsemann teil, während Dorte Kaschubatsch um die Mädels kümmerte.

Wir spielten auch gern Tischtennis, aber unser Lieblingssport war Fußball.

Nicht allen Kindern war es möglich, Sport zu treiben. Manche Familien hatten im Krieg den Vater verloren und Geschwister und Mutter mussten gemeinsam die Familie ernähren. Da war kein Platz für Sport.

Andere warteten noch auf die Rückkehr des Vaters.

Auch mein Vater kam erst 1949 als sog. Spätheimkehrer aus der Kriegsgefangenschaft zurück.

Zurück zum Fußball: Die Wremer Herrenmannschaft spielte also am Außendeich ihre Spiele. Wir Jungens versäumten kein Heimspiel und waren begeistert von den Kämpfen gegen Imsum, Mulsum oder dem Derby gegen Dorum.

Heinz Friedrichs, "Gelle" Seebeck, Christel Hörmann oder Helmut Steinert und etwas später besonders Gerd Grohnke waren unsere Helden.

Grohnke, ein Danziger Junge, war in englische Kriegsgefangenschaft geraten und hatte dort auch erfolgreich Fußball gespielt. Er brachte aus England neue Fußballschuhe mit, die allgemein bestaunt wurden. Für uns Jungens gab es so etwas nicht. Wir trugen Straßenschuhe, die vom Dorfschuster mit Querstollen rutschfest gemacht wurden. Das Sportzeug wurde irgendwie zusammen geliehen. Die Spielbälle bestanden aus einer Gummiblase mit handgemachter Lederhülle. Es gab nur wenige im gesamten Verein. Deshalb wurden sie gut gepflegt und gehütet wie ein Augapfel.

Unser erster Betreuer war unser Klassenlehrer Bernhard Freemann. Die Liga für unsere Knabenmannschaft war Bremerhaven angeschlossen, so wie heute Imsum und Spaden. Ein großer Vorteil, da wir alle Auswärtsreisen mit der Eisenbahn erledigen konnten.

Wir spielten gegen starke Vereinsmannschaften wie LTS, ATSB, Sparta und Bremerhaven 93. Später wurden wir dem Landkreis Wesermünde zugeteilt. Die nun größeren Entfernungen und die schlechte

Mit Beginn der 50iger Jahre gab es bereits Probleme, 11 Spieler zu finden, um eine „Schülerschaft“ zu besetzen. Wir fischten auch in den Nachbargemeinden nach guten Mitspielern.



Infrastruktur im Landkreis waren ein Problem. Eine Straße nach Sievern gab es nicht. Bei gutem Wetter reisten wir mit den Fahrrädern. Manchmal verfrachtete uns unser geliebter Betreuer Josef Siedler in einen geschlossenen Fischtransporter (Dreiradwagen mit Kastenaufsatz). Es stank im Inneren fürchterlich, aber wir kamen immer gut an unser Ziel – wenn auch nicht ganz den Verkehrsregeln entsprechend.

Gemeinsam mit meinem langjährigen Freund Rolf Jürgens war ich oft mit dem Fahrrad unterwegs, um Jürgens für ein Spiel in unserem Team zu überreden.

So war das damals – es waren andere Zeiten, aber ähnliche „Probleme“ gibt es wohl heute immer noch.

Gerd Holst



NEUBAU, UMBAU,
ANBAU UND
SANIERUNG

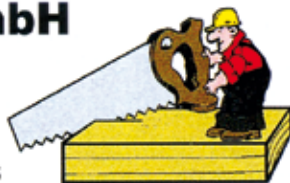


Im Ellhorn 2 · Wremen · 27639 Wurster Nordseeküste
☎ (0 47 05) 2 16 · E-mail: kracke-bauunternehmen@gmx.de

Torsten Appel

Zimmerei & Holzbau GmbH

Holzrahmen & Massivhausbau
Türen & Fenster
Reparaturservice rund ums Haus



Speckenstraße 36a · 27639 Dorum · Büro: Tjüchenweg 4
Telefon 04742 254790 · Telefax 254791
Mobil 0171 6929485 · www.zimmerei-appel.de

Restaurant

Wremer Fischerstube

Krabben, Fisch- und Fleischgerichte



Am Wremer Tief 4 · 27639 Wurster Nordseeküste
Telefon: 04705-1249

Besuchen Sie uns auch im Internet:
www.krabben-friedhoff.de

Fußball „Altherren Team“ 1968 mit vielen bekannten Gesichtern“



Von links: Günther Büsching, Hinni Schüssler, Werner Heinsohn, Jupp Söhn, Henning Siebs, Konni Herfort, Toni Schwarz, Wolfgang Bultmann, Lüder Peters, Dieter Morgental und Karl-Heinz Kranz (Ass)



IS GREEN.de



GARTEN DESIGN



Kreativität in Ihrem Garten

Rene Schmidt

Strandstraße 59 | Wremen | 27639 Wurster Nordseeküste

Telefon 0 47 05 / 81 00 45 | E-mail: info@isgreen.de

SCHUL-TURNHALLE

MONTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
14:45	16:00	Ganztagsschule		
16:30	18:30	2. Volleyball Damen/Jugendliche	<u>H. Grevenstein/H. Wieting</u>	<u>04742-3443137</u>
18:30	20:00	1. Volleyball Damen	Kathrin Dahl, Jörg Nitsch	04705-810800
20:00	22:00	Badminton	Lothar Müller	04705-810039

DIENSTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
16:00	18:00	Tennisclub Wremen	Bernd Lehmann	04705-762
18:00	22:00	Tischtennis	Lennart Zier	0173-2920865

MITTWOCH

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
14:45	16:00	Tischtennis - Ganztagsschule	Simone Bürger	0176-81795857
16:00	17:00	Kinderturnen 3 - 6jährige	Doris Söhl u. Simone Bürger	04704-2131
17:00	18:00	Kinderturnen 7 -13jährige	Doris Söhl u. Simone Bürger	0176-81795857
18:00	22:00	Volleyball Freizeit	Gert König-Langlo	04705-1296

DONNERSTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
14:45	16:00	Ganztagsschule		
16:00	17:00	Fußball U7	Sören Scholtyssek	0172-7834462
17:00	18:00	Fußball U8	Michael (Arno) Bösch	0170-3206442
18:00	19:30	2. Volleyballdamen	<u>H. Grevenstein/H. Wieting</u>	<u>04705-810902</u>
19:30	22:00	Damen-Ballsportgruppe	Conny Müller	04705-810224

FREITAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
15:00	16:00	Hallenhockey für Kinder	Simone Bürger	0176-81795857
16:00	17:00	Tennisclub Wremen	Bernd Lehmann	04705-762
17:00	18:30	Volleyball Jugend	Hansi Grevenstein	04742-3443137
18:30	20:30	Volleyball Damen	Kathrin Dahl, Jörg Nitsch	04705-810800
20:30	22:00	Tischtennis (Open end)	Lennart Zier	0173-2920865

SAMSTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
09:30	11:00	Fußball U8 (soweit Halle frei)	Arno Bösch	0170-3206442
Ab 10:00		KSB-Termine, siehe Küchenwandkalender		
14:00	19:00	Volleyball Punktspiele (Sep - März)		
Auskünfte /Terminabsprachen bitte für diesen Tag mit Kathrin Dahl vornehmen.				

SONNTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
14:00	16:30	Fußball 3. Herren	Kalle Mehrrens	04705-810800

TuS-HALLE**MONTAG**

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
10:00	11:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	04705-1211
16:00	18:00	Trampolin	Doris Söhl u. Simone Bürger	04704-2131
18:00	22:00	Tischtennis (Open End)	Lennart Zier	0173-2920865

DIENSTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
10:00	11:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	04705-1211
15:00	22:30	Tischtennis - Jugend (Open End)	Lennart Zier	0173-2920865

MITTWOCH

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
10:00	11:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	04705-1211
15.45	16:45	Eltern-Kindturnen	Britta Malkmus	04705-9517530
17.00	18:00	Tanzen für Kinder	Angelika Heitmann	angelikaheitmann@online.de
18:30	19:30	Frauengymnastik	Claudia Schwarzer	04705-730
20:00	21:00	Fitness mit Musik	Claudia Schwarzer	04705-730

DONNERSTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
10:00	11:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	04705-1211
17:00	18:00	Karate für Kinder/Jugendliche	Bert Gerlach	0174-7263997
18:30	19:30	Karate für Erwachsene	Bert Gerlach	0174-7263997
19:30	21:00	Männnergymnastik (50plus)	Gert König-Langlo	04742-1296
20:30	22:00	Tischtennis (open end)	Lennart Zier	0173-2920865

FREITAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
10:00	11:00	Kindergarten Wremen	Rosemarie Dietrich	04705-1211
16:00	22.30	Tischtennis	Lennart Zier	0173-2920865

SAMSTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
Diverse Aktivitäten (Flohmarkt; KSB etc.) je nach Bekanntgabe, s. Wandkalender in der Küche.				

SONNTAG

VON	BIS	SPORTART	LEITUNG	TELEFON
Diverse Aktivitäten - nach Bekanntgabe				

Änderungen vorbehalten - Bitte die KSB-Termine beachten. Der Hallenbelegungsplan ist einzuhalten.

Bittet beachtet das Rauchverbot in der Halle und in den Nebenräumen.

Die Gezeiten in Wremen 2018

MAI				JUNI				JULI				AUGUST			
Tag	HW	NW		Tag	HW	NW		Tag	HW	NW		Tag	HW	NW	
1	02:46	15:11	09:11	21:27	1	03:42	15:47	09:43	22:07	1	03:51	15:53	09:54	22:23	
2	03:29	15:45	09:45	21:57	2	04:14	16:17	10:12	22:36	2	04:25	16:25	10:26	22:53	
3	04:06	16:14	10:15	22:32	3	04:44	16:47	10:43	23:10	3	04:59	16:58	10:56	23:25	
4	04:39	16:42	10:42	23:00	4	05:17	17:21	11:13	23:41	4	05:33	17:42	11:30		
5	05:07	17:12	11:08	23:25	5	05:53	17:57	11:46		5	06:12	18:21	00:07	12:11	
6	05:43	17:49	11:30	23:57	6	06:35	18:45	00:18	12:26	6	06:56	19:08	00:42	12:55	
7	06:17	18:21	11:59		7	07:26	19:39	01:02	13:12	7	07:45	20:01	01:27	13:42	
8	07:03	19:15	00:32	12:40	8	08:29	20:50	01:57	14:18	8	08:46	21:06	02:15	14:44	
9	08:04	20:26	01:24	13:46	9	09:35	21:59	03:02	15:33	9	09:53	22:17	03:20	15:52	
10	09:16	21:41	02:36	15:07	10	10:43	23:01	04:17	16:45	10	11:02	23:28	04:35	17:07	
11	10:34	22:55	04:00	16:28	11	11:47	12:39	05:25	17:56	11		12:07	05:46	18:23	
12	11:36	23:52	05:10	17:38	12	00:02		06:22	18:55	12	00:30	13:06	06:51	19:24	
13		12:31	06:12	18:34	13	00:56	13:29	07:18	19:49	13	01:35	13:59	07:52	20:25	
14	00:39	13:16	07:03	19:29	14	01:47	14:14	08:10	20:39	14	02:25	14:46	08:47	21:20	
15	01:28	14:04	07:52	20:14	15	02:36	15:03	08:57	21:28	15	03:22	15:31	09:43	22:13	
16	02:09	14:43	08:36	21:02	16	03:28	15:49	09:48	22:21	16	04:14	16:23	10:30	23:03	
17	02:54	15:23	09:20	21:45	17	04:27	16:33	10:36	23:08	17	05:07	17:08	11:17	23:52	
18	03:41	16:01	09:59	22:29	18	05:17	17:24	11:23	23:56	18	05:58	17:57	11:59	12:44	
19	04:35	16:47	10:44	23:10	19	06:09	18:12		12:08	19	06:43	18:49	00:33	13:27	
20	05:19	17:30	11:27	23:56	20	07:07	19:08	00:46	12:58	20	07:33	19:36	01:16	14:18	
21	06:16	18:24		12:10	21	08:04	20:12	01:38	13:56	21	08:23	20:33	02:04	15:12	
22	07:11	19:20	00:46	13:07	22	09:02	21:16	02:37	14:58	22	09:17	21:37	02:50	16:23	
23	08:19	20:35	01:46	14:12	23	10:06	22:26	03:40	16:03	23	10:20	22:55	03:58	17:38	
24	09:33	21:46	02:59	15:27	24	11:14	23:27	04:43	17:08	24	11:32		05:09	18:47	
25	10:50	22:59	04:14	16:39	25	00:26	12:08	05:50	18:12	25	00:04	12:26	06:12	19:38	
26	11:49		05:27	17:47	26		12:54	06:39	19:08	26	01:02	13:15	07:05	20:15	
27	00:00	12:41	06:18	18:41	27	01:19	13:38	07:28	19:58	27	01:43	13:55	07:50	20:56	
28	00:53	13:23	07:07	19:31	28	02:05	14:21	08:18	20:37	28	02:27	14:30	08:32	21:35	
29	01:38	14:07	07:59	20:22	29	02:45	14:56	08:55	21:17	29	02:59	15:04	09:12	22:08	
30	02:25	14:49	08:43	21:05	30	03:20	15:25	09:28	21:49	30	03:37	15:34	09:40	22:39	
31	03:07	15:21	09:14	21:35						31	04:09	16:06	10:14		

Foto: Hendrik Friedrichs

Zur Orientierung immer die Zeiten des Tidenkalenders einhalten –
Ebbe und Flut kennen keine Verspätung! Die hier aufgeführten
Angaben wurden für den Bereich „Wremertief“ berechnet. (Ohne Gewähr)!

Die Gezeiten in Wremen 2018

SEPTEMBER					OKTOBER					NOVEMBER					DEZEMBER				
Tag	HW		NW		Tag	HW		NW		Tag	HW		NW		Tag	HW		NW	
1	05:29	17:37	11:39		1	05:33	17:50	11:47		1	05:46	18:35		12:08	1	06:48	19:48	00:27	13:11
2	06:05	18:13	00:02	12:13	2	06:11	18:33	00:01	12:18	2	06:55	19:59	00:33	13:25	2	07:58	21:01	01:40	14:30
3	06:35	18:50	00:27	12:39	3	06:55	19:37	00:37	13:10	3	08:23	21:26	01:57	14:55	3	09:19	22:16	02:56	15:50
4	07:21	19:47	00:59	13:25	4	08:06	21:06	01:39	14:27	4	09:47	22:42	03:30	16:23	4	10:23	23:09	04:13	16:53
5	08:27	21:12	01:56	14:39	5	09:41	22:40	03:11	16:06	5	10:51	23:39	04:49	17:25	5	11:21	23:59	05:17	17:47
6	09:56	22:45	03:21	16:17	6	11:08		04:50	17:41	6	11:46		05:51	18:22	6		12:10	06:14	18:37
7	11:23		04:57	17:49	7	00:01	12:17	06:13	18:50	7	00:26	12:34	06:38	19:04	7	00:41	13:01	06:59	19:20
8	00:07	12:29	06:23	19:01	8	01:00	13:06	07:15	19:43	8	01:11	13:24	07:27	19:48	8	01:24	13:44	07:41	20:02
9	01:13	13:29	07:31	20:05	9	01:50	13:54	08:04	20:36	9	01:51	14:05	08:07	20:25	9	01:56	14:20	08:17	20:31
10	02:06	14:17	08:28	20:57	10	02:38	14:43	08:52	21:22	10	02:24	14:41	08:43	20:56	10	02:30	14:56	08:51	21:01
11	02:58	15:03	09:16	21:43	11	03:15	15:26	09:38	22:00	11	02:54	15:18	09:13	21:29	11	02:59	15:33	09:24	21:30
12	03:44	15:44	10:02	22:27	12	03:52	16:04	10:10	22:32	12	03:25	15:52	09:45	21:55	12	03:33	16:04	09:57	21:58
13	04:25	16:27	10:38	23:03	13	04:28	16:43	10:46	23:01	13	03:56	16:26	10:16	22:20	13	04:03	16:38	10:25	22:30
14	05:03	17:08	11:13	23:40	14	04:58	17:20	11:17	23:29	14	04:29	17:03	10:42	22:49	14	04:40	17:13	10:59	23:06
15	05:39	17:47	11:44		15	05:30	17:55	11:43	23:50	15	05:08	17:43	11:19	23:29	15	05:21	17:59	11:39	23:46
16	06:09	18:28	00:08	12:16	16	06:03	18:31		12:11	16	05:53	18:39		12:08	16	06:13	18:52		12:28
17	06:43	19:05	00:31	12:49	17	06:40	19:21	00:20	12:51	17	06:58	19:52	00:26	13:18	17	07:17	20:01	00:43	13:29
18	07:27	20:04	01:05	13:29	18	07:39	20:32	01:05	13:50	18	08:17	21:08	01:42	14:34	18	08:26	21:14	01:59	14:39
19	08:30	21:23	01:54	14:39	19	08:55	21:57	02:19	15:16	19	09:35	22:17	03:08	15:49	19	09:35	22:20	03:16	15:50
20	09:53	22:47	03:19	16:11	20	10:20	23:16	03:52	16:43	20	10:35	23:09	04:25	16:53	20	10:35	23:12	04:24	16:54
21	11:18		04:49	17:40	21	11:32		05:14	17:53	21	11:23	23:53	05:22	17:46	21	11:34		05:31	17:54
22	00:05	12:22	06:09	18:44	22	00:11	12:21	06:16	18:45	22		12:06	06:13	18:33	22	00:02	12:22	06:24	18:43
23	00:53	13:02	07:02	19:28	23	00:56	13:03	07:02	19:29	23	00:38	12:50	06:58	19:16	23	00:52	13:12	07:13	19:34
24	01:34	13:40	07:41	20:05	24	01:37	13:44	07:46	20:10	24	01:19	13:29	07:37	19:55	24	01:31	14:04	07:59	20:19
25	02:10	14:15	08:20	20:43	25	02:11	14:17	08:33	20:50	25	01:55	14:17	08:18	20:36	25	02:20	14:56	08:51	21:12
26	02:45	14:48	08:58	21:16	26	02:46	14:59	09:08	21:27	26	02:32	15:01	09:01	21:19	26	03:03	15:49	09:44	21:53
27	03:19	15:21	09:37	21:52	27	03:23	15:36	09:45	22:00	27	03:13	15:48	09:43	21:57	27	03:50	16:39	10:26	22:37
28	03:49	16:00	10:11	22:25	28	02:58	15:13	09:22	21:33	28	03:58	16:36	10:24	22:42	28	04:41	17:30	11:14	23:21
29	04:25	16:36	10:42	22:57	29	03:34	15:55	09:51	22:09	29	04:45	17:31	11:11	23:25	29	05:33	18:26		12:01
30	05:01	17:12	11:14	23:30	30	04:10	16:39	10:27	22:43	30	05:40	18:34		12:05	30	06:26	19:21	00:13	12:50
31					31	04:55	17:31	11:14	23:31						31	07:28	20:23	01:08	13:53



Foto: Hendrik Friedrichs

Noch ein Tipp: Geführte Wanderungen werden auch von der Kurverwaltung angeboten.

32. WREMER DEICHLAUF



**Samstag
26. Mai 2018
17 Uhr
Sportzentrum**

RESORT DEICHGRAF

Ferienwohnungen *Am Wattenmeer*

Tel.: 0800 – 123 00 30

Sponsor des Wremer Deichlaufs

Anmeldung und Info unter www.tus-wremen09.de

Anmeldung zum 32. Wremer Deichlauf

Zutreffendes bitte ☒

Strecke

5000

15800

Geschlecht

männl.

weibl.

Geburtsjahr



Waren Sie
schon mal dabei?

ja

nein

Nachname

Vorname

Verein

Anschrift



Arndt Neif, Im Ellhorn 2A, 27639 Wurster Nordseeküste

e-Mail: Arndt.Neif@t-online.de / Tel. 04705-9510051

CUXLAND-CUP WERTUNGSLÄUFE

mit freundlicher
Unterstützung durch den ►►►►



Wremen

26.05.2018

Bad Bederkesa

19.08.2018

Wanna

01.09.2018



Die Bremerhavener Seemeile <http://www.bremerhaven-lauf.de>
Der KSK Küstenmarathon Otterndorf <http://www.kuestenmarathon.de/>



Turn- und Sportverein Wremen 09 e.V.

Gläubiger-Identifikationsnummer DE90ZZZ00000588691

Eintrittserklärung / Einzugsermächtigung

Angaben zur Person

Name:	Vorname:
Straße / Nr.:	PLZ/Ort:
Geburtsdatum:	Telefon:
E-mail:	
Abteilung:	<input type="checkbox"/> Aktiv <input type="checkbox"/> Passiv
Eintrittsdatum ab:	

Weitere Mitglieder (nur bei Familienbeitrag)

Vorname	Geburtsdatum	Eintrittsdatum	Abteilung

Beitragsformen (zutreffendes bitte im Feld ☒ ankreuzen)

- | | |
|--|--------------|
| <input type="checkbox"/> Kinder bis 10 Jahre | 2,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Schüler bis 14 Jahre | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Jugendliche, Schüler, Studenten, Wehrdienstleistende, Auszubildende | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Vollmitglied, aktiv, ab 18 Jahre | 6,50 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Familienbeitrag (Eltern und deren Kinder bis zum 18. Lebensjahr) | 10,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Passivmitglied | 2,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag Karate , Erwachsene | 6,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag Karate , Kinder & Jugendliche | 3,00 € mtl. |
| <input type="checkbox"/> Spartenbeitrag FC Land Wursten | 5,00 € mtl. |

Einzugsermächtigung siehe Rückseite (bitte ausfüllen!)

1. SEPA-Lastschriftmandat

Mandatsreferenz wird nach Erfassung vergeben

Ich ermächtige den TUS Wremen 09 e.V. Zahlungen von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die vom TUS Wremen 09 e.V. auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen (jährlich im März – halbjährlich im März und Oktober).

Zahlungsweise (zutreffendes bitte im Feld ☒ ankreuzen)

☐ jährlich

☐ halbjährlich

Beiträge unter 25 Euro werden jährlich abgebucht!

2. Meine Bankverbindung lautet

Name des Kontoinhabers:	
Kreditinstitut:	
BIC	-----
IBAN	DE -----

3. Ausgleich von Forderungen bei abweichendem Kontoinhaber

Soll die Einzugsermächtigung / das SEPA-Mandat nicht zum Ausgleich von Forderungen gegenüber dem Kontoinhaber dienen, sondern zum Beispiel für den Einzug der Mitgliedsbeiträge eines Kindes von dem Konto der Eltern, so kreuzen Sie bitte unten stehendes Kästchen an und geben den Namen des Mitgliedes an.

☐ Diese Einzugsermächtigung / dieses SEPA-Lastschriftmandat gilt für die Mitgliedschaft von

Name

Vorname

Datum und Unterschrift(en)

--

Auskunft über Mitgliedschaft, sowie Anmelde-, Änderungen- u. Kündigungen können erfragt oder abgegeben werden bei:

Karin Siats, Süder Steinweg 3, 27638 Wremen,

Telefon: 04705-950036; Fax 04705-950037, oder E-mail kasiats@freenet.de



Im Internet:
www.Kunst-Keramik.de

Lagerverkauf

Neu im Angebot !



Kindertasse 6,5 x 6,0 cm
Inklusive Namensgravur
nur € 4,99



Kinderteller 20,0 x 3,0 cm
Inklusive Namensgravur nur € 12,95

Brille



& Mehr

G
m
b
H

Uhren - Schmuck
Porzellan - Bestecke
Kontaktlinsen - Gläser
Geschenkartikel

Inhaber Harjo Dahl

Am Markt 2 - Wurster Nordseeküste - OT Dorum

Telefon 04742 368 · Fax 04742 8697

RUHWEDDEL

Gartenservice & Microbaggerarbeiten

0160 7726268

Großer Feldweg 5 · Misselwarden

27639 Wurster Nordseeküste

marc.ruhwedel@gmx.de



1. Vorsitzender

Uwe Friedhoff

Strandstraße 53 - Wremen
27639 Wurster Nordseeküste
Tel. (04705) 352
E-Mail: uwe.friedhoff@vgh.de

2. Vorsitzender

Lennart Zier

Lehmkuhlsweg 18a
27607 Geestland
Tel. 0173 2920865
E-Mail: lennart@zier.de

Schriftwart

Willy Jagielki

Burweken 36 - Wremen
27639 Wurster Nordseeküste
Tel. (04705) 309
E-Mail: willy@jagielki.de

Sozialwartin

Regina Sierck

Eckelehe 1 -
27639 Wurster Nordseeküste
Tel. (04705) 9510070
E-Mail: torsten.sierck@t-online.de

Kassenwartin

Heike Schmidt

Repsoldstraße 19 - Wremen
27639 Wurster Nordseeküste
Tel. (04705) 458
E-Mail: heike.schmidt.wre@gmx.de

Herausgeber

TuS Wremen 09 e.V.
Strandstraße 53, 27639 Wurster Nordseeküste

Erscheinungstermin

1 Ausgabe pro Jahr - April / Mai

Redaktion

Henning Siats, Südersteinweg 3, Wremen, henning.siats@t-online.de

Redaktionsmitglieder

Arno Zier, Anke Menke, Peter Valentinitch, Willy Jagielki, Henning Siats, Wolf-Dieter Lutz, Theodor Schüßler, Hendrik Friedrichs und Werner Blohm

Auflage

1.200 Stück an alle Vereinsmitglieder und Wremer Haushaltungen

Layout/Druck

Fa. Riemann Flock & Druck, Bremerhaven

Auch in diesem Jahr haben wieder viele Geschäftsleute mit ihren Werbeinseraten die Herausgabe unserer Vereinszeitung „Die Wremer“ ermöglicht. Der Vorstand des TuS und die Redaktion danken ihnen ganz herzlich für diese großartige Unterstützung des Sports in unserem Dorf. Wir bitten die Wremer Einwohner, bei ihren Einkäufen, Geschäften und sonstigen Dienstleistungen die Betriebe unserer Inserenten und Sponsoren zu bevorzugen.

BRIG

www.brig.de

Bremerhavener Innovations- und Gründerzentrum

Visionen verwirklichen!

Why not here?



Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Bremerhavener Innovations- und
Gründerzentrum (BRIG) GmbH
Stresemannstr. 46, 27570 Bremerhaven
Telefon 0471 140-0, www.brig.de

BRIG

www.brig.de

Bremerhavener Innovations- und Gründerzentrum

Visionen
verwirklichen!

Why not
here?



Europäische Union
„Investition in Ihre Zukunft“
Europäischer Fonds für
regionale Entwicklung

Bremerhavener Innovations- und
Gründerzentrum (BRIG) GmbH
Stresemannstr. 46, 27570 Bremerhaven
Telefon 0471 140-0, www.brig.de



PHYSIO-AKADEMIE

BILDUNGSWERK GMBH



Physio-Akademie gGmbH

Wremer Specken 4 • 27639 Wurster Nordseeküste

Fon: 04705-9518-0 • Fax: 04705-9518-10

eMail: info@physio-akademie.de

www.physio-akademie.de